Der Kißlegger

Amtsblatt der Gemeinde Kißlegg

Alle Termine + Alle Vereine + Alle Treffs

Einkaufs- und Veranstaltungsangebote aus der Region Kißlegg – 14. Oktober 2020

Präsentationsvielfalt im Neuen Schloss

KISSLEGG (ra) - Eine erfolgreiche Museumssaison neigt sich dem Ende zu. Am kommenden Wochenende haben Sie nochmal die Möglichkeit an Führungen teilzunehmen und das Neue Schloss mit seinen drei Ausstellungen zu besichtigen: Jubiläumsausstellung „Kißlegg wie gemalt", die Stefan Kuhn Präsentation „Lakeshore Operations" sowie das Heimatmuseum mit seiner Sammlung Georg Maier. Öffnungszeiten Neues Schloss: Di - Do, Fr 14 – 17 Uhr, So und Feiertage 13 – 17 Uhr, Heimatmuseum So 14 -17 Uhr Schlossführung am Samstag und Sonntag 15 Uhr, Eintritt frei. Lesen Sie weiter auf Seite 03 dieser Ausgabe. *Fotos: Gemeinde Kißlegg*

ANZEIGEN

Stiftung Hospital zum Heiligen Geist

- **Kranken- und Seniorenpflege**
- **Behindertenpflege**
- **Familienpflege**
- **Beratung rund um die Pflege**
- **Essen auf Räder in Kißlegg Ort**

Öffnungszeiten

MO. – FR. 8:00 – 13:00 Uhr
DO. 14:00 – 15:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Sozialstation Heilig Geist
Herrenstraße 29
88353 Kißlegg
Telefon 07563/8440

Angebot
Fotoshooting

40 min Shooting bis zu 4 Personen
Indoor / Outdoor
2 Fotoabzüge 15x20 cm
8 Aufnahmen digital
Für 99 €

FotoDesign Ih
Ihre Fotografin in Kißlegg
Jennifer Litke
Schloßstr. 38 in 88353 Kißlegg
Tel: 07563 / 9091622

Elektrotechnik und IT vom Profi

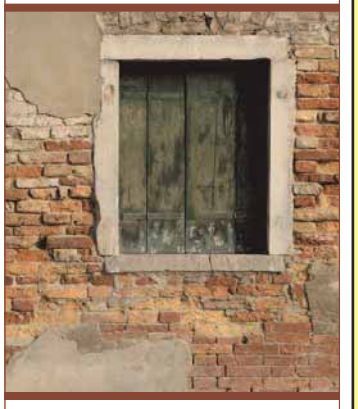
Unsere neuen Öffnungszeiten im Fachhandel:

Montag-Freitag
08:30-12:00 und
14:00-18:00 Uhr
Samstag geschlossen

ELEKTRO SCHNEIDER

Elektro Schneider GmbH
Franz-Erler-Straße 2
88353 Kißlegg
Tel. 0 75 63/91 15-18
www.elektroschneider.de

architekturbüro rohloff & wespel
Beratung ▪ Planung ▪ Umsetzung



energetische Altbausanierung
Energieberatung, Dämm-Maßnahmen-Entwicklung und Ausführung

88353 Kißlegg-Immenried
Tel. 0171/4197109
www.architekturbuero-rw.de

»Bewußtes Leben« conlei

Vieles Händewaschen!

➔ *Pflegende Waschlotion für Hände und Körper und die ideale Ergänzung* ***Melaleuka, Camellia in Jojobaöl***

Fragen Sie nach dem Mehrwert.

Christa Gut
Auf dem Berg 6
88353 Immenried
Telefon 0 75 63/87 60
christa.gut@gmail.com

Amtlicher Teil

NACHRICHTEN

Gemeinde Kißlegg – Landkreis Ravensburg
Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Bürgermeisters (m/w/d) am 04.10.2020

1. Hiermit wird das vom Gemeindewahlausschuss festgestellte Ergebnis der Wahl des Bürgermeisters (m/w/d) bekannt gemacht:

1.1 Zahl der Wahlberechtigten	7.197
Zahl der Wähler	2.173
Zahl der ungültigen Stimmzettel	161
Zahl der gültigen Stimmzettel	2.012
Zahl der gültigen Stimmen	2.012

1.2 Von den gültigen Stimmen entfielen auf

Familienname, Vorname(n)	Anschrift (Hauptwohnung)	Stimmen
Krattenmacher, Dieter	Pfarrer-Adolf-Braun-Straße 16, 88353 Kißlegg	1.736
Scheitenberger, Philipp	Emmelhofer Straße 8/4, 88353 Kißlegg	26
Vetter, Robert	Höllenbach 4, 88353 Kißlegg	22
Kolb, Andreas (Dr.)	Straßburg 1, 88353 Kißlegg	21
Kämmerle, Rainer	Hirschweg 14, 88353 Kißlegg	14
Braun, Hubert	Pfarrer-Wahr-Weg 6, 88353 Kißlegg	12
Kohler, Armin	Gamsweg 9, 88353 Kißlegg	12
Müller, Martin	Friedrich-Wirth-Straße 12, 88353 Kißlegg	11
Edelmann, Siegfried	Am Wettegraben 13, 88299 Leutkirch	10
Salger, Markus	Fürst-Maximilian-Straße 8, 88353 Kißlegg	10
Rockhoff, Friedrich (Dr.)	Schurtannen 21, 88353 Kißlegg	9
Weiland, Ulrich (Dr.)	Schlossstraße 55, 88353 Kißlegg	6
Sonstige		123

(Stimmen für nicht zugelassene Bewerber, auf die nicht mehr als je 5 Stimmen entfallen, werden in einer Summe aufgeführt, § 44 Absatz 1 KomWO)

1.3 Der Bewerber Dieter Krattenmacher hat mehr als die Hälfte aller gültigen Stimmen erhalten.
Er ist somit zum Bürgermeister gewählt.

2. Gegen die Wahl kann binnen einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses von jedem Wahlberechtigten und von jedem Bewerber Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde **Landratsamt Ravensburg, Friedenstraße 6, 88212 Ravensburg** erhoben werden.
Der Einspruch eines Wahlberechtigten und eines Bewerbers, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens 72 Wahlberechtigte beitreten.

Kißlegg, den 14.10.2020, gez. Dr. Rockhoff, stv. Bürgermeister, Vorsitzender Gemeindewahlausschuss

Wichtige Kontaktdaten auf einen Blick

Gemeindeverwaltung Kißlegg
Schlossstraße 5
88353 Kißlegg

Bürgermeisteramt
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8 bis 12.30 Uhr
Donnerstag 14 bis 17 Uhr
Telefon:
Zentrale 07563/936-0
Standesamt 07563/936-127
Bauamt 07563/936-118
Finanzverwaltung 07563/936-123

Gäste- und Bürgerbüro (im Neuen Schloß)
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8 bis 12.30 Uhr
Mo., Di., Do., Fr., 14 bis 17 Uhr
Samstag 9.30 bis 12 Uhr
Telefon 07563/936-142 und 07563/936-117
Bahnschalter Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr

Ortschaftsverwaltung Waltershofen
Am Dorfplatz 1
88353 Kißlegg-Waltershofen
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi., 8 bis 12 Uhr
Di., abends nach Vereinbarung
Do., 8.30 bis 12 Uhr
und 17 bis 18.15 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Ortschaftsverwaltung Immenried
St. Ursula-Straße 3
88353 Kißlegg-Immenried
Öffnungszeiten:
Ortsvorsteher Armin Notz
Donnerstag 17 bis 19 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon 07563/92368
Sekretariat Agnes Würzer
Mo., Mi., Do., 9 bis 11 Uhr
Telefon 07563/92367

Notrufnummern:
Polizeiposten Vogt
Mo. – Fr 7 bis 19 Uhr
Telefon 07529/971560
Außerhalb der Dienstzeiten
Polizeirevier Wangen
Telefon 07522/984-0
Feuerwehr und Rettungsdienst
Telefon 112
Bauhof: 07563/913031
Allgemeine Störung der Wasserversorgung: 0171/3037573

Amtlicher Teil

TERMINE

Museumssaison endet am Sonntag, 18. Oktober – ein Sonntagsspaziergang für die ganze Familie

Kißlegg wie gemalt. Foto: Gemeinde

Fotograf Stefan Kuhn. Foto: Gemeinde

KISSLEGG (ra) - **Am kommenden Wochenende haben Sie nochmal die Möglichkeit an Führungen teilzunehmen und das Neue Schloss mit seinen Ausstellungen zu besichtigen.**

Im Obergeschoss befindet sich die Jubiläumsausstellung „Kißlegg wie gemalt". Eine Ausstellung sinnlich und spannend, denn fast um jedes Ausstellungstück rankt sich eine Geschichte. Zusammen mit dem Begleitkatalog bietet sich die Möglichkeit diese Geschichten beim Betrachten der Exponate zu entdecken. Deshalb ist der Besuch dieser Ausstellung auch ein besonderes Erlebnis.

Neben der Jubiläumsausstellung zeigt der Fotograf Stefan Kuhn im Rahmen von „Artist in Residence 2020" sein künstlerisches Projekt - die Serie „Lakeshore Operations". Für dieses Kunstprojekt hat der Fotograf Stefan Kuhn Seen das Kißlegger Umland aus der Vogelperspektive fotografiert und die einzelnen Bilder neu arrangiert. Der Künstler ist am Sonntag, 18. Oktober selbst anwesend.

Viele Geschichten rund um das Schloss können die Kißlegger Gästeführer erzählen: Am Samstag und Sonntag um 15 Uhr zeigen Ihnen unsere Kißlegger Gästeführer mit einem glanzvollen Rundgang das Neue Schloss. Ein Besuch der Dauerausstellung „450 Jahre Schlossgeschichte" zeigt anschaulich das damalige Leben in unserem Schloss. **Darüber hinaus lohnt sich ein Blick in das Heimatmuseum im Erdgeschoss des Schlosses.** Die Mitglieder des Heimatvereines, welche ehrenamtlich das Heimatmuseum betreuen, wissen viel zu erzählen, von der Allgäuer Lebensart, wie früher gekocht, gewebt, geschlafen oder gekäst wurde. Aktuell wird im Heimatmuseum eine originelle und sehenswerte Sammlung mit Erinnerungsstücken aus der Kißlegger Vergangenheit von Georg Maier gezeigt.

Heimatmuseum im Neuen Schloss
Sammlung Georg Maier
So 14-17 Uhr

Öffnungszeiten Neues Schloss
Di Do Fr 14–17 Uhr
So und Feiertage 13–17 Uhr
Sa und So 15 Uhr Schlossführung

Die Schlossführung ist kostenlos.
Eintritt frei

Heinrich Wiltsche informiert über die Verwendung von Tuffstein

Am Weg liegen Bildstöcke. Foto: Heinrich Wiltsche

KISSLEGG (ra) - **Im Rahmen der natur- und kulturkundlichen Veranstaltungsreihe „Auf Tour in der Natur – rund um Kißlegg" laden die Gemeinde Kißlegg und der Naturschutzbund (NABU) Leutkirch am Samstag, 17. Oktober zu einer Herbstwanderung durch den Hirschgraben Wolfegg mit Wildgehege ein.**

Die Tour bietet einen prächtigen Blick auf das fürstliche Schloss. Mit Wanderführer Heinrich Wiltsche vom Schwäbischen Albverein Kißlegg passieren die Teilnehmer den Eisweiherbach und einen Nagelfluhaufschluss. Am Weg liegen Bildstöcke, die Kirche St. Katharina, eine Grotte und ein Kreuzweg aus Tuffstein, dem Baustoff der Barockzeit. In der Loretokapelle befindet sich eine Platte mit dem Allianzwappen Waldburg / Kißlegg, darunter das Herz des Grafen Ferdinand-Ludwig. Über die „Orangerie" und einen Quellenweg geht es zurück zum Parkplatz.

Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Bahnhof Kißlegg zur Bildung von Fahrgemeinschaften oder um 13.45 Uhr auf dem Parkplatz Hirschgraben (an der L317 südlich des Wolfegger Bahnhofs). Die Strecke beträgt ca. 6,5 km. Die Rückkehr erfolgt gegen 17.30 Uhr. Bitte für die Fahrgemeinschaften eine Maske mitbringen. Die Anzahl der Teilnehmer begrenzt ist, wird um Anmeldung unter 07563/8623 gebeten.

Amtlicher Teil

Aus den KINDERGÄRTEN

Kindergartenkinder Waltershofen sagen Danke

WALTERSHOFEN (ra) - Danke für die Ernte, Danke für Freunde, Danke für die Familie und vieles mehr. Nach einem gemeinsamen Erntedanklied im Freien, machten sich die Kinder am Freitag vor Erntedank auf den Weg zur Kirche. Stolz trugen sie ihre selbstgefalteten Obstkörbchen zum Altar. Diese schmückten, wie viele andere Dinge auch, den Erntedankaltar in Waltershofen.

Waldbad – was ist wirklicher als die Natur?

KISSLEGG (ra) - **Als Eltern wünscht man sich für das eigene Kind nur das Beste. Die Antwort auf die Frage, was Kinder brauchen, um zu selbstbewussten, beziehungsfähigen und liebenden Erwachsenen zu werden, ist äußerst vielfältig.**

Ganz gleich nach welcher Methode Sie Ihre Kinder aber erziehen – Kinder benötigen verlässliche Beziehungen zu ihren Eltern und Bezugspersonen und sie brauchen Zeit und Wahrhaftigkeit. Zeit, sich nach ihrem Tempo zu entwickeln und sich selbst die Welt zu erschließen. Sie brauchen ein real-wirkliches Umfeld, in dem sie heranwachsen können. Sie müssen anfassen können – um zu verstehen und zu begreifen.
Und was ist da wirklicher als die Natur! Kinder sollen alles mit ihren Sinnen erleben dürfen. Der Wald bietet hierfür alles, er ist Kraft- und Erlebnisquelle zugleich. Und sein großer Vorteil zu jedem Erlebnispark ist, er kostet nichts, hat keine Öffnungszeiten, er ist einfach da – für jeden. Vergleichen wir den Erlebnispark, dann wird uns dort Bespaßung, Zeitvertreib und Unterhaltung versprochen, er

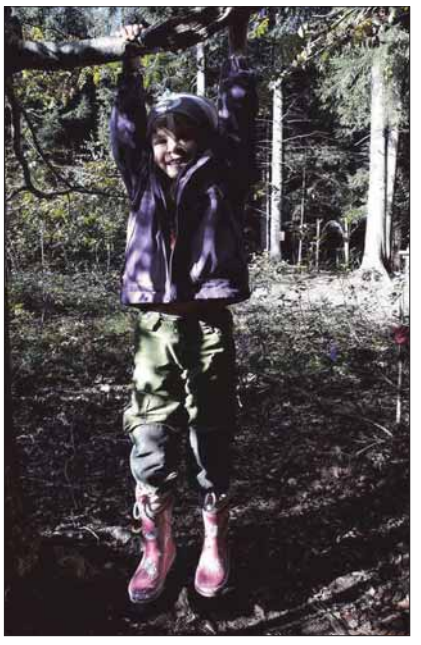


Foto: Naturkindergarten Kißlegg

lebt davon, den Menschen unterschiedliche Gefühlsreaktionen zu entlocken und diese glücklich zu machen.
Der Wald hingegen serviert uns keine Gefühle, wir müssen sie selbst erarbeiten. Aber er hält für uns die Echtheit bereit. Das wohlige Gefühl, das sich einstellt, wenn warme Sonnenstrahlen uns an der Nase küssen, das Rauschen der Blätter im Wind und das Gefühl, die Zeit zu vergessen, wenn man einen Käfer oder Schmetterling beobachtet.
Dafür muss man sich Zeit nehmen, innehalten, hinhören. Im wörtlichen Sinne – ein Bad nehmen! Eintauchen in die Umgebung, sie wirken lassen, sich entspannen, ganz ohne Druck.
Für Kinder bedeutet diese Echtheit, dass sie im Wald einfach sein können. Sie können laufen, springen, klettern, balancieren, sammeln, anfassen, Löcher buddeln, Stöcke und Früchte sammeln, entdecken und erfahren.
Ein großes Meer an Spielmöglichkeiten entsteht von selbst, macht glücklich und zufrieden. Die Natur lockt mit einem unermesslichen Angebot. Lässt Fantasie und Ideenreichtum zu und wirkt auf die Kinder ausgleichend.
Probieren Sie es einfach aus, machen Sie sich mit Ihrer Familie auf in unseren schönen Wald im Burgermoos – nehmen Sie ein Waldbad und lassen Sie sich verwöhnen von der Natur!
Ihr Naturkindergartenteam Kißlegg

JUGENDARBEIT

Der Kißlegger Mädchentreff hat wieder geöffnet

Julia Mecke (links) und Sarah Kasperek sind die Leiterinnen des Mädchentreffs im Jugendhaus in Kißlegg.
Foto: Mädchentreff Kißlegg

KISSLEGG (ra) - **Julia Mecke und Sarah Kasperek sind seit nunmehr vier Jahren ein eingespieltes Team.**

Julia Mecke, die den Mädchentreff ins achte Jahr begleitet, ist 28 Jahre alt, und arbeitet im Hort und in der Kernzeitbetreuung an der Grundschule Kißlegg als Erzieherin. Dieses Jahr wird sie wieder von Sarah Kasperek, 21 Jahre alt, die ebenfalls im Hort und in der Kernzeitbetreuung an der Grundschule Kißlegg arbeitet, unterstützt. Sarah Kasperek hat im September 2018 ihre Ausbildung zur Jugend- und Heimerzieherin am IFSB in Ravensburg begonnen und absolviert nun ihr letztes Ausbildungsjahr, das Anerkennungsjahr, im Hort.
Bei einer Werbetour durch die Klassen fünf bis sieben der Werkreal- und Realschule haben Julia Mecke und Sarah Kasperek ihr Programm den Mädchen vorgestellt. Beim ersten Treffen am Freitag, 9. Oktober, konnten sich die Mädels unter den Corona-Bedingungen mit den Räumlichkeiten vertraut machen und sich gegenseitig kennenlernen.

In den Ferien findet kein Mädchentreff statt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Jugendbüro unter der Telefonnummer 07563/1040 oder im Hort unter der Telefonnummer 07563/ 3416.

Gerne aber auch per E-Mail: maedchenarbeit-kisslegg@gmx.de

Amtlicher Teil

NACHRICHTEN

Baugrundstück im Baugebiet Becherhalde II

KISSLEGG (ra) - **Die Gemeinde Kißlegg bietet das Baugrundstück, Flst.-Nr. 996, im Baugebiet Becherhalde II zum Preis von 248,00Euro/ m², für Geschoßwohnungsbau an.**

Für das Grundstück besteht ein Altlastenverdacht und es ist mit Sanierungsaufwendungen zu rechnen. Das Grundstück mit 1.272 m² liegt in besonderer Lage und ist für Investoren und Bauträger geeignet.

Ihre Bewerbung mit Bebauungskonzept, richten Sie bitte bis 02. November 2020 an die Gemeindeverwaltung Kißlegg, Schlossstraße 5, 88353 Kißlegg.

Ansprechpartner: Finanzverwaltung, Werner Bachmann, Tel.-Nr. 07563/936-125, E-Mail: Werner.Bachmann@kisslegg.de

Auskünfte zur Bebaubarkeit erhalten Sie von unserem Bau und Umweltamt, Manfred Rommel, Tel.-Nr. 07563/936-133, E-Mail: Manfred.Rommel@kisslegg.de.

Garten- und Blumenfreunde profitieren von Digitalisierung

Alexander Schuh (NetzeBW) übergibt den Scheck, unter Beisein der Garten- und Blumenfreunde Kißlegg, an Herrn Bürgermeister Krattenmacher *Foto: Gemeinde*

KISSLEGG (ra) - **Weil sehr viele Kißlegger Haushalte ihre Zählerstandsmeldungen nicht mehr per Postkarte, sondern elektronisch an die Netze-BW versandt haben, konnte der Stromversorger im vergangenen Jahr 1482,75 Euro einsparen.**

Alexander Schuch von der Netze-BW überbrachte den Scheck persönlich und warb für die elektronische Übermittlung der Stromzählerdaten. Auch im kommenden Jahr sollen die eingesparten Beträge wieder an eine gemeinnützige örtliche Organisation ausgeschüttet werden. Das im vergangenen Jahr so erwirtschaftete Geld hat die Netze-BW kürzlich als Spende an die Garten- und Blumenfreunde Kißlegg e.V. mit ihrem Vorstandsteam um Wolfgang Mair übergeben. Alois Bächler, der die Finanzen der Garten- und Blumenfreunde verantwortet, zeigte sich hoch erfreut. Die Spende könne das coronabedingte Loch in der Kasse wieder etwas auffüllen.

Bürgermeister Dieter Krattenmacher freute sich, dass die Garten- und Blumenfreunde bedacht worden sind. Sehr viele der Vereinsaktivitäten sind dieses Jahr ausgefallen, trotzdem sei es dem Verein gelungen den Kontakt unter den vielen Mitgliedern zu bewahren und einen sichtbaren Beitrag zum Aufblühen in der Gemeinde zu erbringen.

Mit der Bitte sich weiterhin für ein schönes Ortsbild mit vielen Lebensräumen zu engagieren, wurde die kleine Feier geschlossen.

Amtlicher Teil

TERMINE

Papiertonnen werden geleert

KISSLEGG (ra) - Die nächste Leerung der Papiertonnen findet in Kißlegg am **Freitag, 16. Oktober**, statt. Die „Blaue Tonne" sollte am Leerungstag ab 6 Uhr gut sichtbar am Straßenrand bereitgestellt werden. Die Abfuhrtermine der Papiertonne sind über den Abfallkalender und die Abfall-App des Landkreises abrufbar.

LVP-Sammlungen in Waltershofen und Immenried

WALTERSHOFEN/IMMENRIED (ra) - Bürger aus Immenried und Waltershofen haben an folgenden Samstagen zwischen 9 und 12 Uhr die Möglichkeit LVP (Leichtverpackungen) abzugeben

17. Oktober
31. Oktober

Annahmestellen:
-Immenried: Hofstelle Dietenberger, Hauptstraße 19
-Waltershofen: Harald Sonntag, Weidengasse 9
In Immenried kann das Altpapier an den LVP-Sammelterminen ebenfalls bei der Hofstelle Dietenberger in der Hauptstr. 19 abgegeben werden.

Saisonende – Das Familienfreizeitgelände schließt nach den Herbstferien

KISSLEGG (ra) - Das Freizeitgelände St. Anna ist noch bis Sonntag, 1. November geöffnet. Danach wird das Gelände winterfest gemacht und bleibt bis zum Frühjahr geschlossen.
Öffnungszeiten Freizeitgelände:
Montag bis Freitag 14-20 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag 11-18 Uhr.
Infos unter Tel. 07563/936142, Gäste- und Bürgerbüro, Neues Schloss.

Problemstoffsammlungen im Wertstoffhof Zaisenhofen

KISSLEGG-ZAISENHOFEN (ra) - **Das Abfallwirtschaftsamt des Landkreises Ravensburg führt am Freitag, 23. Oktober, von 14 bis 17 Uhr beim Wertstoffhof in Zaisenhofen, Friedrich-List-Straße 18, eine Problemstoffsammlung durch.**

Dort haben die Bürger die Möglichkeit, Haushaltsbatterien, Autobatterien, Leuchtstoffröhren (max. 20 Stück), Spraydosen mit Restinhalt, Farben, Lacke, Lösungsmittel, Reinigungsmittel, Säuren, Laugen, Chemikalien (Einzelgebinde max. 20 Liter), Holzschutz- und Pflanzenschutzmittel abzugeben. Für private Haushalte und Kleingewerbebetriebe bei Mengen unter 15 Kilogramm ist die Annahme kostenlos.
Weitere Termine in umliegenden Ortschaften und Informationen finden Sie unter www.landkreis-ravensburg.de

Neues Schloss Kißlegg

Veranstaltungen
auf einen Blick 2020

29.03.- 18.10.2020
Heimatmuseum
Sonntag I 14.00-17.00 Uhr

28.03.- 18.10.2020
Jubiläumsausstellung
Kißlegg wie gemalt
Di I Do I Fr 14.00-17.00 Uhr
So I Feiertags 13.00-17.00
Eintritt frei

12. 07.- 18.10. 2020
Artist in Residence- Stefan Kuhn
LAKESHORE OPERATIONS

*Änderungen vorbehalten

NACHRICHTEN

Aushilfskraft zur Verstärkung des Reinigungsteams der Ortschaftsverwaltung Waltershofen gesucht

Wir suchen ab sofort zur Verstärkung unseres Teams eine Aushilfskraft, die Urlaubs- und Krankheitsvertretungen für die Reinigung der öffentlichen Gebäude der Ortschaft Waltershofen übernimmt.
Für Fragen und weitere Details wenden Sie sich bitte an Ortsvorsteher Werner Bachmann unter der Telefonnummer 07563-936-125 oder 07563-92120 oder per Mail werner.bachmnn@kisslegg.de.

FUNDSACHEN

Das Fundamt informiert

KISSLEGG (ra) - **Beim Fundamt im Gäste- und Bürgerbüro wurden in den letzten Wochen folgende Fundsachen abgegeben:**

- Schlüssel
- Handy
Informationen erhalten Sie im Gäste- und Bürgerbüro oder telefonisch unter 07563/936-117.

Nachruf

Am 24. September 2020 verstarb

Herr Otto Gletter

Herr Gletter war von 1989 bis 1994 Mitglied des Gemeinderates Kißlegg, von 1975 bis 2004 Ortschaftsrat in Waltershofen und viele Jahre Ortsheimatpfleger. Herr Gletter erhielt 1999 die Ehrennadel in Silber und 2004 die Ehrennadel in Gold durch den Gemeindetag Baden-Württemberg sowie die Ehrenmedaille in Silber der Gemeinde Kißlegg im Jahr 2017 als Anerkennung für seine Leistungen.
Die Gemeinde Kißlegg ist dem Verstorbenen für seine gute und wertvolle Arbeit von Herzen dankbar und wird ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Seinen Angehörigen gilt unsere besondere Anteilnahme.

Für Gemeinderat und
Gemeindeverwaltung Kißlegg
Dieter Krattenmacher
Bürgermeister

Für den Ortschaftsrat Waltershofen
und die Ortschaft Waltershofen
Werner Bachmann
Ortsvorsteher

Amtlicher Teil

Aus dem GEMEINDERAT

Presseartikel Technik- und Umweltausschuss 23.09.2020

TOP 1
Laufende Flurbereinigungsverfahren in Kißlegg
-Sachstandbericht
-Sachvortrag Herr Hilsenbeck, Flurbereinigungsbehörde Ravensburg

Bürgermeister Krattenmacher begrüßte Herrn Hilsenbeck.
Kißlegg sei eine Schwerpunktgemeinde der Flurbereinigung, sagte Herr Hilsenbeck zu Beginn seiner Ausführungen. Flurbereinigungsverfahren seien dynamische, auf eine lange Zeit angelegte Verfahren, die nicht ohne die Mitarbeit der Gemeinde funktionieren.
Herr Hilsenbeck stellte die fünf Verfahren vor, die in der Gemeinde durchgeführt wurden bzw. noch nicht abgeschlossen sind oder noch anstehen:
-Kißlegg, 2012 abgeschlossen, Ziele waren der Gewässerentwicklungsplan „Kißlegger Ach", „Pfeifengraswiese Gründlenried", Fuß- und Radwegverbindung Immenried/Kißlegg
-Kißlegg –Furtmühle, begonnen 2005, geplantes Ende 15.09.2020, Ziele sind die Neuvermessung „Wolfegger Ach, Gewässerentwicklungsplan „Wolfegger Ach" und Brücken- und Feldwegeneubau
-Kißlegg-Herrot, begonnen 2015, Abschluss geplant 2024, Ziele sind Grunderwerb für den Straßenbau, Bodenordnung zur Vermeidung der durch den Straßenbau verursachten Nachteile
-Kißlegg-Rempertshofen, Anordnung des Verfahrens 22.12.2015, Ziel sollen die Realisierung einer Wegeverbindung zwischen Kißlegg und Rempertshofen, die Sicherstellung der Erschließung landwirtschaftlicher Betriebe, die Umsetzung des Konzeptes zur ökologischen Aufwertung des Obersees und die Unterstützung des Landkreises beim Ausbau/Verlegung der Kreisstraße K 7937 durch Bodenordnung sein.
-Kißlegg-Immenried, diese Maßnahme soll in Angriff genommen werden, Zeitraum 20 Jahre, als Ziele sind festgelegt die Agrarstrukturverbesserung, Schaffung gesicherter Rechtsverhältnisse, Erschließung der Hofstellen, Gewässerentwicklung und die Modernisierung des Wegenetzes einschließlich Gemeindeverbindungsstraßen.
Bürgermeister Krattenmacher und der Gemeinderat bedankten sich bei Herrn Hilsenbeck für die Einblicke in die umfangreichen Aufgaben der Flurbereinigung.

TOP 2
Grünflächenpflege
-Friedhof St. Anna
-Spielplatz Schlingsee
-Lindenbergele

Bauhofleiter Uwe Minsch hielt den Sachvortrag. Er begann mit dem Friedhof St. Anna und hier mit dem Thema Unkrautbekämpfung.
Es solle zur Diskussion gestellt werden, ob der Pflegeaufwand gesenkt werden oder ob in ein Heißwassergerät zur Unkrautbekämpfung investiert werden solle.
Die Kosten hierfür lägen je nach Ausführung zwischen 30.000 und 100.000 Euro. Bisher sei ein solches Gerät dreimal jährlich gemietet worden.
Bürgermeister Krattenmacher sprach sich dafür aus, die Behandlung der Hauptwege in Auftrag zu geben und das weitere Vorgehen bei der Haushaltsberatung zu behandeln.
Das nächste Problem sei der Ameisenbefall des Spielplatzes Schlingsee. Die bisherige ökologische Bekämpfung, auch unter Einsatz von Experten, sei bisher nicht erfolgreich gewesen.
Da mit herkömmlichen Mitteln das Problem nicht in den Griff zu bekommen sei, beschloss der Gemeinderat auf Vorschlag des Bürgermeisters Angebote für weitere Bekämpfungsmaßnahmen einzuholen und wieder ins Gremium zu kommen.
Beim Lindenbergele stellte Herr Minsch die Planung zur Pflanzung von Kastanienbäumen in zwei Reihen nördlich des neu geplanten Weges vor.
Es solle die robustere Rote Kastanie gepflanzt werden, und zwar so, dass künftige bauliche Nutzung des Geländes möglich sind. Die Gemeinderäte waren mit der vorgestellten Pflanzung nicht einverstanden.
Von einer Pflanzung sollte bis zur endgültigen Fertigstellung des Areals abgesehen werden.
Man einigte sich darauf, die Lücken entlang der Wangener Straße zu bepflanzen.

TOP 3
Schlosspark Kißlegg
-Vorstellung von Entwicklungsmaßnahmen

Gemeinsam mit dem Baufhofleiter hatten sich die Bauhofgärtner, Frau Helmlinger und Herr Hermann, Gedanken für eine teilweise Umgestaltung und Pflanzungen im Schlosspark gemacht. Bürgermeister Krattenmacher begrüßte die Gärtner am Sitzungstisch und gab ihnen Gelegenheit, ihre Ideen dem Gremium vorzustellen. In einer Präsentation stellten sie eine mögliche Neugestaltung vor. Der große und kleine Weiher sollen umgestaltet und aufgewertet werden, der Platz der Wandertrilogie und bei der Riedisser-Statue sollen verbessert werden. Die Erhöhung bei der Marienstatue sollte neugestaltet werden, um hier einen schönen Aussichtspunkt schaffen zu können. Neupflanzungen von Bäumen und Sträuchern sollten entstehen vom Bahnhof bis zum Mammutbaum (Dreieck), bei den Lücken entlang der Parkstraße und auf dem Fußweg vom DRK-Heim zum großen Weiher. Herr Minsch fügte hinzu, dass all diese Maßnahmen Grundgedanken zu einer Neugestaltung seien und vom Bauhof selbst umgesetzt würden.
Bürgermeister Krattenmacher bedankte sich bei den Bauhofmitarbeitern für ihre Arbeit. Sie hätten dargelegt, wie die Gemeinde selber den Park entwickeln könne. Er wies darauf hin, dass viele der im Park stehenden Eschen wegen Krankheitsbefall und daraus folgenden Sicherheitsproblemen gefällt werden müssten und andere Bäume nachgepflanzt werden.
Bei der anschließenden Diskussion waren die Gemeinderäte von den Vorschlägen der Gärtner begeistert. Es solle nun eine Projektliste bzw. eine Prioritätenliste aufgestellt werden, die mit einem Budget versehen werden solle.

TOP 4
Erneuerung der Straßenbeleuchtung
-Sachstand
-Grundsatzbeschluss

Bauamtsleiter Rommel führte mit einer Präsentation in die Thematik ein. Er erklärte, die Kommunen würden 30 bis 50 % ihres Stromverbrauches für die Straßenbeleuchtung aufwenden. Dies sei notwendig, um die Verkehrssicherungspflicht im öffentlichen Raum zu gewährleisten. Dies führe aber auch zu einer sogenannten Lichtverschmutzung unserer Umwelt. Derzeit werden in der Gemeinde Quecksilberdampfleuchten, Energiesparlampen 52 Watt und LED-Lampen 18-30 Watt eingesetzt. Nun würden Umrüstungen, Ersatzbeschaffungen und Neubeschaffungen von Straßenbeleuchtungskörper anstehen. Dabei sei zu beachten, dass die Leuchten untere anderem zu der vorhandenen Steuerungstechnik passen und dass es eine Liefergarantie für Ersatzteile auf Jahre gebe. Bei Neubeschaffungen habe sich LED Technologie durchgesetzt. Herr Rommel stellte dem Gremium die in Frage kommenden Leuchten für innerorts und für Ortsrandlagen vor. Gerade die für die Ortsrandlagen vorgesehenen L-förmigen Leuchten seien insektenfreundlich und in der Anschaffung günstiger. In den bestehenden innerörtlichen Bereichen solle weiter auf pilzförmige Leuchten gesetzt werden, weil dies u.a. aufwändige Tiefbauarbeiten erspare. Einstimmig fasste der Technik und Umweltausschuss den Beschluss, die Straßenbeleuchtung weiter auf LED-Technologie umzustellen und einen insektenfreundlichen Lampentyp zu verwenden. Bei der Erneuerung von Lampen sind innerorts LED Pilzleuchten mit max. 16 Watt und max. 3000 Kelvin und außerorts bzw. in Randlagen entsprechende Funktionsleuchten zu beschaffen

TOP 5
Stellungnahmen zu laufenden Baugesuchen
-Schlossstraße 40, Flst.-Nr. 314/4 und 315/5
Abbruch Wohnhaus mit ehemaliger Bäckerei, Neubau Doppelhaus mit Carport und Fahrradschuppen

Bauamtsleiter Rommel stellte dem Gremium das Bauvorhaben vor.
Bürgermeister Krattenmacher freute sich über die hochwertige Nutzung für ein altes Gebäude. Er dankte den Bauherren, die in Schloss- und Herrenstraße investieren.
Das gemeindliche Einvernehmen wurde bei einer Enthaltung erteilt.

Amtlicher Teil

NACHRICHTEN

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Kißlegg bietet jungen Menschen mehrere Chancen zum Einstieg in das Berufsleben. Es sind Bewerbungen für folgende Ausbildungs- und Praktikumsstellen zum 01. September 2021 möglich:

Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (Fachrichtung Landes-/ Kommunalverwaltung)

Für diese in der Regel dreijährige Ausbildung mit Blockunterricht an der Berufsschule ist die Mittlere Reife erforderlich.
Bei Rückfragen wenden sie sich bitte an Hauptamtsleiter Markus Wetzel, Telefon (0 75 63) 936-112.

Anerkennungspraktikanten/in oder PIA

Für unsere Kinderkrippe / unseren Kindergarten suchen wir zum 01. September 2021 eine/n Anerkennungspraktikanten/in.
Das Praktikum ist auch im Rahmen der dreijährigen PIA Ausbildung möglich.
Für Anfragen hierzu steht Ihnen die Leiterin Martina Scheich unter Telefonnummer (0 75 63) 91 43 31 bzw. 74 21 gerne zur Verfügung.

Richten Sie bei Interesse bitte Ihre Bewerbung für eine der oben genannten Ausbildungsstellen mit den üblichen Unterlagen **bis spätestens 29. Oktober 2020 an das Bürgermeisteramt Kißlegg, Schlossstraße 5, 88353 Kißlegg** oder gerne auch **per Mail an personalverwaltung@kisslegg.de**

Verwaltungspraktikum zur Ausbildung für den gehobenen Dienst – Bachelor of Arts – Public Management

Hierbei handelt es sich um ein 6-monatiges Verwaltungspraktikum in der Gemeindeverwaltung als Teil einer insgesamt 3 ½ jährigen dualen Ausbildung mit Bachelorstudium, Beginn ist der 01.09.2021.

Bitte beachten Sie, dass sich das Bewerbungsverfahren hierzu geändert hat.
Zunächst muss ein Eignungstest an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl oder Ludwigsburg erfolgreich absolviert werden.
Im Anschluss ist eine Bewerbung über das Online-Bewerbungsportal möglich.
Im Bewerbungsportal kann dann Kißlegg als Wunschausbildungsstelle angegeben werden.
Die Hochschule sendet die Bewerbungsunterlagen an die Gemeinde Kißlegg.
Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren finden Sie unter www.hs-ludwigsburg.de oder unter www.hs-kehl.de

Lass mich nicht erfrieren

KISSLEGG (ra) - **Mit Beginn der kalten Jahreszeit kommt die kritische Phase für den Bereich der Wasserversorgung. Nicht tief genug oder an der Außenwand des Gebäudes verlegte Rohrleitungen sind durch Frost stark gefährdet. (Leitungen sollten ca. 1,40 m unter Gelände liegen.) Besonders nicht genügend gegen Kälte geschützte Wasserzähler sind sehr empfindlich. Unsere Wasserabnehmer erweisen sich selbst und uns einen großen Gefallen, wenn sie für einen ausreichenden Kälteschutz gefährdeter Einrichtungen sorgen.**

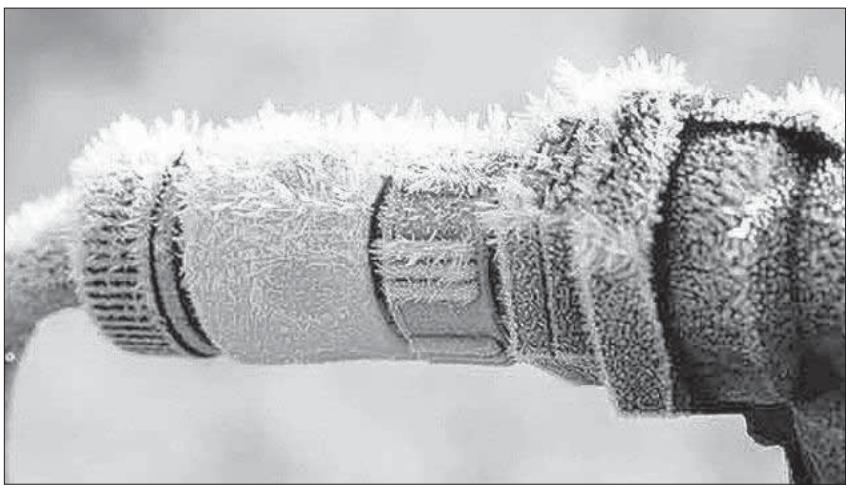
Deshalb sollten folgende Punkte beachtet werden:

- Abstellen und auslaufen lassen von nicht benötigten (Garten-) Leitungen.
- Überprüfen der Absperrhähne auf Ihre Funktionsfähigkeit.
- Die Einführstelle des Wasseranschlusses, den Wasserzählerraum und die Räume, in denen Verteilungsleitungen frei verlegt oder an den Außenwänden installiert sind, sichern und abdichten, damit Luftdurchzug vermieden wird (zerbrochene Scheiben ersetzen, Türen abdichten usw.).
- Besonders gefährdete Leitungsteile wie Kellerleitungen, Ventile und Wasserzähler in geeigneter Weise schützen (umwickeln mit Stroh, Holzwolle, Säcken, Schaumstoffen u.ä.).
- Den Zugang zu der Einführungsstelle des Wasseranschlusses, der Hauptsperreinrichtung und dem Wasserzähler stets freihalten, Kellerschlüssel bereitlegen.
- Im Freien befindliche Wasserzählerschächte durch Einlegen von Glaswolle, von strohgefüllten Säcken usw. isolieren. Der Isolierstoff kann auf herausnehmbaren Einlagen (Holz- oder Kunststoffplatte mit Griff) gelagert werden, damit Ventile und Zähler zugänglich bleiben. Etwaige Be- und Entlüftungen der Schächte abdichten.

Ist es trotz wärmender Fürsorge zum „Bruch" gekommen, muss das Bürgermeisteramt darüber informiert werden.

- Bei Wasserrohrbrüchen in der Straße bzw. im Grundstück außerhalb des Hauses bitten wir Herrn Detzel, Telefon 936-116 oder Herrn Puszti, Telefon 936-140 sofort zu verständigen. Falls beide nicht zu erreichen sind, hilft der zuständige Wassermeister unter folgender Handynummer 0171/3037573 weiter.
- Bei Wasserrohrbrüchen außerhalb der regulären Geschäftszeit ist der zuständige Wassermeister unter der Ruf-/Bereitschaftsnummer 0171/3037573 erreichbar.
- Rohrbrüche im Gebäude sind von einem Installateur Ihrer Wahl zu beheben.
- Sobald ein Wasserzähler durch Frost oder andere Einwirkungen beschädigt worden ist, sollte das Bürgermeisteramt, Frau Schlichter, Telefon 936-128 umgehend davon in Kenntnis gesetzt werden, damit alles Weitere veranlasst werden kann.

Schon wegen der Kosten dürfte es im Interesse der Hauseigentümer sein, Wasserleitung und Wasserzähler vor Frosteinwirkungen zu schützen. Für die Behebung solcher Schäden haftet grundsätzlich der Grundstückseigentümer. Eine entsprechende Vorsorge lohnt sich deshalb bestimmt.



Amtlicher Teil

TERMINE

Vorankündigung: Literatur „mit Abstand“ das Beste! – Mit Abwechslung in die kalte Jahreszeit

KISSLEGG (ra) - Immer wieder donnerstags wird im November 2020 unter dem Motto - Literatur „mit Abstand“ - im Neuen Schloss Kißlegg Literatur vorgestellt. Ein abwechslungsreiches Programm bietet die Möglichkeit den ganzen Monat kurzweilig zu erleben und dabei in literarische Welten abzutauchen. Mit dabei sind die Autoren: Peter Schad, Imre Török, Chris Inken Soppa, und Dorothea Schrade mit ihren Geschichten.

Peter Schad. Foto: privat

Imre Török. Foto: privat

Chris Inken Soppa. Foto: Ralf Staiger

Dorothea Schrade. Foto: SZ

Die Lesungen finden jeweils am Donnerstag den 05., 12., 19. und 26. November, immer um 19 Uhr statt. Interessiert? Mehr dazu im nächsten Kißlegger am 28. Oktober. Der Kartenverkauf findet im Gäste- und Bürgerbüro Kißlegg statt. Es gelten die üblichen Hygiene- und Abstandsregeln.

Aus Kißlegg

Eltern-Kind-Turnen startet voraussichtlich im November mit Corona Hygienekonzept

KISSLEGG (dk) - **Mit Sehnsucht erwarten wir die Fertigstellung der Sanierungsarbeiten in der Turn- und Festhalle. Denn dann können auch wir vom Eltern-Kind-Turnen endlich wieder loslegen und die Halle mit fröhlichen Kindern füllen.**

Unsere Turngruppe richtet sich an Kinder im Alter von 2 bis 4 ½ Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Leider benötigt dieser Start ein neues Konzept, welches sich aufgrund von geänderten Bedingungen auch jederzeit wieder verändern könnte. Da die Teilnehmerzahl in der Halle in jedem Fall begrenzt sein wird, wird es erforderlich sein, sich verbindlich anzumelden. Hierfür wurde eine E-Mail Adresse eingerichtet. Die Anmeldung betrifft alle Kinder, die teilnehmen möchten. Bis 28. Oktober können die Anmeldungen unter folgender E-Mail angenommen werden: **elternkindsgkisslegg@gmx.de**.
Für die Planung benötigen wir Name, Anschrift und Geburtsdatum des Kindes. Alle Anmeldungen werden gesammelt und Anfang November werden wir Sie per E-Mail über die genauen Gegebenheiten informieren. Möglicherweise kann sich die Turnstunde ein wenig verschieben, weil wir zwischen den Gruppen genügend Zeit einplanen müssen. Wir bitten um Verständnis, falls es zu Änderungen kommt. Alle Fragen rund ums Eltern-Kind-Turnen werden ebenfalls unter der angegebenen E-Mail- Adresse beantwortet. Wir freuen uns auf einen hoffentlich baldigen Neustart – bis dahin – bleiben Sie fit und gesund!

Herstwanderung rund um Amtzell, mit dem Schwäbischen Albverein Kißlegg, am 17. Oktober

KISSLEGG (dk) - **Der Schwäbische Albverein Kißlegg lädt am Samstag 17. Oktober zur Herstwanderung rund um Amtzell ein.**

Start ist an der Mehrzweckhalle Amtzell.
Der Wanderweg führt Richtung Hummelau und Spiesberg, weiter auf die Höhe bis nach Dietenweiler. Zurück über Korb geht es auf den Kapellenberg mit der Heilig-Kreuz-Kapelle, dem Wahrzeichen des Orts, mit herrlichem Alpenpanorama.
Treffpunkt ist um 13 Uhr am Parkplatz Realschule oder 13.30 Uhr an der Mehrzweckhalle Amtzell.

Mundschutz dringend notwendig.
Anmeldung und nähere Auskünfte bis Freitag, 16.Oktober, 12 Uhr, unter Telefon 07563/1583

Aus Kißlegg

Glückwunsch: Maximiliane Fimpel gewinnt Süddeutsche Ponynachwuchsmeisterschaft

Linkes Bild, die strahlende Siegerin Maxi Fimpel, und rechtes Bild, Maxi mit ihrem Pony Julchen. *Fotos:privat*

KISSLEGG (dk) - **Aus allen süddeutschen Landesverbänden wurden die besten Ponyreiter zur Meisterschaft nach Remlingen eingeladen.**

Maximiliane Fimpel wurde auf Grund der sehr guten Erfolge mit ihrem Pony Julchen im Jahr 2020 das erste Mal zur Meisterschaft eingeladen.
Sie startet für den RFV Kißlegg und somit für den Landesverband Baden-Württemberg.
Vor dem Finaltag waren sie auf Platz vier in der Meisterschaft. Die 10-jährige Maxi ritt im schwierigsten Springen am Finaltag mit Übersicht, bewies Nervenstärke und holte den Titel nach Kißlegg.

Mit Äpfeln Freude schenken

KISSLEGG (dk) - **Seine reiche Apfel-Ernte wollte Bruno Loritz gerne an Leute verschenken, die schmackhafte Boskop Äpfel schätzen. Die Äpfel wurden von ihm direkt vom Baum gepflückt, damit diese eingelagert werden können.**

Die Beschenkten informierte er über das Ausbildungszentrum Liweitari im westafrikanischen Benin, welches er seit Jahren gerne unterstützt und bat um eine Spende für sein Anliegen.
Dort absolvieren über 70 junge Menschen eine solide duale Ausbildung als Maurer, Polymechaniker, Elektriker, Automechaniker oder in biologischem Ackerbau. Zudem ist das Ausbildungszentrum Träger einer Grundschule mit über 200 Schülern, darunter über 70 Waisen.
Seine Aktion stieß auf große Resonanz. Aus seinem Bekanntenkreis wurde ihm für seine Aktion zudem der Ertrag mehrerer Walnussbäume angeboten. So kann er ergänzend zum Restbestand an Äpfeln auch auf eine reiche Walnussernte zurückgreifen, die er nach demselben Prinzip an den Mann und die Frau bringen möchte.
Die Aktion des rüstigen Rentners ist in Benin sehr willkommen, sind doch Corona bedingt sowohl im Ausbildungszentrum die Anzahl externer Aufträge, deren Erlös ca. 50 Prozent der laufenden Betriebskosten decken, deutlich zurückgegangen. Auch die Aktivitäten des in Kißlegg ansässigen Freundeskreis Liweitari e.V. sind Corona bedingt sehr eingeschränkt. So mussten mehrere Vortragsveranstaltungen und auch das diesjährige Benefizevent „Wandern für die Anderen" dessen Erlös zur Deckung der Betriebskosten für 2021 fest eingeplant war, leider abgesagt werden.
Interessenten wenden sich gerne an:
Bruno Loritz, Lilienstrasse 7, 88353 Kißlegg, Tel.: 07563/2125 ab 17 Uhr
Mehr zum Ausbildungszentrum unter www.liweitari.ch

Wasserreservoir Emmelhofen mit neuem Kreuz

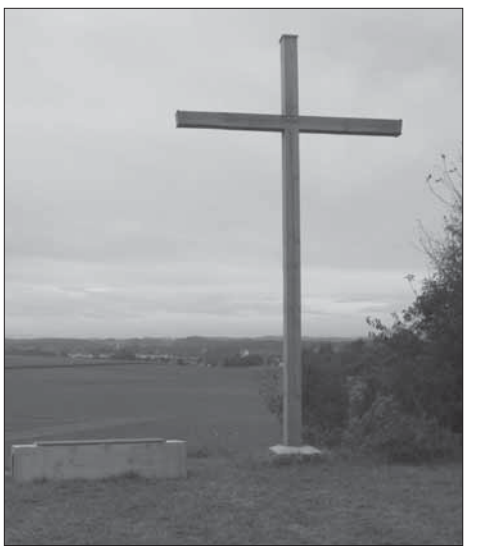


Foto: Kapellengemeinschaft Emmelhofen

KISSLEGG-EMMELHOFEL (dk) - **Häufig erfahren auffällige Geländepunkte eine Markierung mit Feld- oder Gipfelkreuzen. Seit langer Zeit steht deshalb auch auf dem Plateau des Wasserreservoirs Spitzbühl östlich von Emmelhofen ein großes Kreuz, in der Vergangenheit aus Birkenstämmen und seit Sommer dieses Jahres aus Douglasienholz.**

Zu diesem Wechsel hatte sich die Kapellengemeinschaft Emmelhofen e.V. entschlossen aufgrund der leider nur sehr kurzen Haltbarkeit von Birkenholz. „Wir haben die optisch natürlich schönere rohe weisse Birke durch eine dafür stärkere und höhere Konstruktion aus gesägter Douglasie ersetzt und damit ist unser neues Kreuz auch weiterhin gut wahrnehmbar" so Organisator Wolfgang Schelling. Dessen Dank gilt insbesonders dem Sägewerk Rupert Herrmann/Ellerazhofen, Holzbau Manfred Vollmer/Waltershofen, Geräteverleih Klaus Fehr/Emmelhofen und den Landwirten Robert Wespel/Haslach und Josef Fehr/Emmelhofen für deren unentgeltliche Hilfeleistung.
Die Kapellengemeinschaft war es auch gewesen, welche vor langer Zeit die Treppe hoch zum Kreuzstandort errichtet hatte und so sah sie sich auch in der Pflicht, das durch unvernünftige Rowdies zerstörte hölzerne Geländer durch eine Metallkonstruktion zu ersetzen. Zurückgreifen durfte sie hierbei auf Material aus dem Gebraucht-Fundus des Bauhofes.
Eine große Aufwertung hat das Areal schließlich erfahren durch die Errichtung einer Sitzgelegenheit. Bürgermeister Dieter Krattenmacher hatte hierzu sein Jawort gegeben („Ich unterstütze es gerne, wenn unsere Vereine von sich aus für die Öffentlichkeit tätig werden") und dank einer großzügigen Spende der Firma Rinninger konnte hierfür eine unkaputtbare Lösung aus Beton gefunden. Halte inne und genieße die Natur und ihre Ruhe. Lass deinen Blick schweifen in die unbegrenzte Ferne und mach dir Gedanken zur Endlichkeit von uns Menschen – so ist auf der Bank zu lesen. Aber eigentlich hätte es dieser Anregung nicht bedurft, denn all dies kommt auf dem Spitzbühl von alleine.
Coronabedingt wird es keine öffentliche Kreuzsegnung geben. Herr Pfarrer Hammer wird diese im Kreise der Mitglieder der Kapellengemeinschaft Emmelhofen vornehmen. Dafür bittet diese für Verständnis.

Evangelische Kirchengemeinde Kißlegg
Gottesdienste und Informationen ab 14. Oktober

Mittwoch, 14. Oktober
Um 15 Uhr ist Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus.
Um 20 Uhr trifft sich der Kirchengemeinderat zur Sitzung im Gemeindehaus.

Donnerstag, 15. Oktober
Um 9.30 Uhr findet im Konferenzraum des Ulrichsparks eine Morgenandacht statt. Aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen dürfen im Augenblick nur Heimbewohner an den Andachten teilnehmen, keine Besucher von außerhalb.

Sonntag, 18. Oktober
(19. Sonntag nach Trinitatis)
Herzliche Einladung zum Gottesdienst um 9.30 Uhr, den Pfarrer Glaser mit uns feiert. Zeitgleich sind die Kinder zur JuKiMi-Kirche eingeladen.

Wochenspruch: „Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen." (Jeremia 17, 14)

Sonntag, 18. Oktober
Um 11 Uhr findet der Taufgottesdienst für Lia Grob und Lenny Dunst statt.

Sonntag, 25. Oktober
(20. Sonntag nach Trinitatis)
Herzliche Einladung zum Gottesdienst um 9.30 Uhr, den Prädikantin Heike Nowigk mit uns feiert.

Wochenspruch: „Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist, und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott."
(Micha 6, 8)

Donnerstag, 29. Oktober und
Freitag 30. Oktober
Unter dem Motto „Mensch Petrus" finden auch in diesem Jahr in den Herbstferien für Grundschüler die Kinderbibeltage statt. Für die Klassen 1+2 am Donnerstag, und die Klassen 3+4 am Freitag, jeweils von 14 bis 17 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus. Eingeladen sind Kinder aller Konfessionen. Was machen wir an den Kinderbibeltagen? Wir basteln, singen, hören Geschichten aus der Bibel und essen gemeinsam - alles unter den geltenden Corona-Regeln. Zum Abschluss der Kinderbibeltage feiern wir am Sonntag, 01. November um 9.30 Uhr einen Gottesdienst für Groß und Klein in und um unsere Kirche.

Zu den steigenden Infektionszahlen
Bitte beachten: Zu den Vorsichtsmaßnahmen in unserer evangelischen Kirche gehört auch, dass wir während des Gottesdienstes die Bankheizungen ausschalten. Die warme Umluft, die sonst entsteht, fördert die Ausbreitung von Viren. Wir werden früher beginnen, die Kirche zu heizen. Wir bitten Sie aber auch, sich entsprechend warm anzuziehen. Wir werden außerdem Fleece-Decken auch in der Kirche bereitlegen. Bei entsprechendem Wetter bzw. nach Vorankündigung (z. B. am 1. November zum Abschluss der Kinderbibeltage) werden wir auch noch Gottesdienste im Freien feiern. Wir danken für Ihr Verständnis!

Erntedankfest und Verleihung des „Grünen Gockels"

Dietmar Cords überreicht die „Grüne-Gockel-Urkunde" an die Kirchengemeinde

Mit einem festlichen Gottesdienst feierten wir am Sonntag, den 27. September, Erntedankfest. Die neuen Konfirmanden gestalteten den Gottesdienst mit und stellten sich auch der Gemeinde vor. Sechs Jugendliche bereiten sich auf ihre Konfirmation im kommenden Jahr vor. Nachdem unsere Kirchengemeinde im Juni die EMAS-Zertifizierung für die kommenden vier Jahre bestanden hatte, wurde ihr von der Evangelischen Landeskirche erneut der „Grüne Gockel" verliehen. Bis 2024 dürfen wir nun diese Auszeichnung führen. Dietmar Cords, ehemaliger Mitstreiter im Kißlegger Umweltteam und inzwischen Umwelt-Auditor für den „Grünen Gockel", überreichte im Namen der landeskirchlichen Geschäftsführerin, Helga Baur, die Urkunde an Christof Mayer, den gewählten Vorsitzenden unserer Kirchengemeinde, und an Rüdiger Fischbach, unseren Umweltbeauftragten. In seinem Dank hob Herr Fischbach die Rolle des Umweltteams hervor, das als Gruppe kontinuierlich am Thema nachhaltiges Wirtschaften und Bewahrung der Schöpfung arbeitet. Wer dort gerne mitarbeiten möchte, kann sich im Pfarramt melden.
Im Anschluss an den Gottesdienst wurde bei einem Kirchkaffee im Freien die Verleihung des „Grünen Gockels" noch gefeiert. Außerdem wurden die gestifteten Erntegaben für den Altar gegen eine Spende für das Kinderwerk Lima abgegeben. Dabei kamen über 140,- Euro zusammen, wofür wir im Namen des Hilfsprojektes herzlich danken. Pfarrer Friedemann Glaser

Auslegung des Rechnungsabschlusses 2019
Der Rechnungsabschluss der evangelischen Kirchengemeinde für das Jahr 2019 liegt in der Kirchenpflege, Rempertshofen 20, auf und kann in der Zeit vom 19. - 26. Oktober dort eingesehen werden. Bitte vereinbaren Sie bei Interesse einen Termin mit unserem Kirchenpfleger, Rainer Thein (Tel: 07563/3869).

Regelmäßige Termine
Eltern-Kind-Gruppen im Evangelischen Gemeindehaus:
Montag von 9.30 bis 11.30 Uhr
Kontakt: Frau Monika Feiner, Tel: 0176-55516289
Dienstag von 9.30 bis 11.30 Uhr
Kontakt: Frau Daniela Raithel, Tel. 9158266
Mittwoch von 9 bis 11 Uhr
Kontakt: Frau Theresa Puschmann, Tel. 07563/5195280
Donnerstag von 9.15 bis 11.30 Uhr
Kontakt: Frau Jasmin Lauter, Tel. 07563/6569052
Freitag von 9 bis 11 Uhr
Kontakt: Frau Andrea Würzer, Tel. 01577 – 4495800

Konfirmandenunterricht:
Jeden Mittwoch, 15 Uhr im ev. Gemeindehaus.
Bürozeiten:
Mittwoch und Freitag von 9 bis 11.30 Uhr

Konfirmation unter Corona-Bedingungen – trotzdem ein schönes Fest
Fast ein Jahr lang hatten sich 11 Jugendliche aus unserer Kirchengemeinde auf das Fest der Konfirmation im Mai vorbereitet – dann mussten wir aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen den ursprünglichen Termin streichen. Den Konfirmanden mit ihren Familien war aber wichtig, noch 2020 ihre Konfirmation zu feiern. So fanden dann am Samstag, den 3. Oktober, und am Sonntag, den 4. Oktober, drei Konfirmationsgottesdienste statt: Zweimal mit drei und einmal mit fünf Konfirmanden. Natürlich mussten wir auch den Hygienevorschriften und den Abstandsgeboten folgen, deshalb feierten wir die Konfirmationen im Kreis der Familien ohne Beteiligung der Gemeinde. Ein Teil der Besucher verfolgte den Gottesdienst im Gemeindesaal, wo er per Video aus der Kirche übertragen wurde.
Trotz aller Einschränkungen – etwa dem Verzicht auf ein Abendmahl und auf den Katechismusteil – bleibt die Konfirmation ein schönes und wichtiges Fest auf dem Weg zum Erwachsenenwerden. So stand neben der Zusage Gottes aus Psalm 139, ein Leben lang als Freund den Konfirmanden zur Seite zu stehen, die Verpflichtung und Einsegnung der Jugendlichen im Mittelpunkt. Herzlichen Dank an dieser Stelle allen, die auf verschiedenste Weise zum Gelingen der Konfirmationen beigetragen haben. Unseren Neukonfirmierten wünschen wir Gottes Segen für ihren Lebensweg und verbinden damit die Hoffnung, dass sie sich in Zukunft an der einen oder anderen Stelle aktiv in unsere Kirchengemeinde einbringen.
Pfarrer Friedemann Glaser

Stillcafe
Nach langer Pause findet am 06. November von 9 bis 11 Uhr im evangelischen Gemeindehaus wieder das Stillcafe statt.
Die zertifizierten Still- und Laktationsberaterinnen (IBCLC) Anna von Waldburg und Marion Wiedenmann laden alle Mamis mit ihren Babys dazu ein. Bei einem gemütlichen Frühstück tauschen wir uns aus und helfen gerne bei Stillproblemen weiter.
Kostenbeitrag 6 Euro, keine Anmeldung notwendig
Der nächste Termin ist am: Freitag, 27. November.

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Freitag, 16. Oktober
7.50 Uhr Schülergottesdienst

Sonntag, 18. Oktober
29. Sonntag im Jahreskreis – Kirchenpatrozinium
10.15 Uhr Eucharistiefeier
(für Wilhelm und Willi Kraft; Anton und Emilie Wespel; Maria und Franz Rettich; Ambros Heumos und verstorb. Angeh., die Verstorb. der Fam. Würzer; Adolf Schupp; Adolf Heinrich)
11.30 Uhr Tauffeier

Dienstag, 20. Oktober
8 Uhr Messfeier (für die Verstorbenen des Hauses Waldburg-Wolfegg)
anschl. Rosenkranz und eucharistische Anbetung bis 11 Uhr

Freitag, 23. Oktober
7.50 Uhr Schülergottesdienst

Sonntag, 25. Oktober
30. Sonntag im Jahreskreis – Weltmissionssonntag
10.15 Uhr Eucharistiefeier
(für Margret Knittel, Detlev Baur und verstorb. Angeh.; Karl Nußbaumer; Kurt Reile und die Verstorbenen des Jahrgangs 1935/1936; Verstorb. der Fam. Kieble, Heim und Franz Hausmann)
11.30 Uhr Tauffeier

Dienstag, 27. Oktober
8 Uhr Messfeier (für die Verstorbenen des Hauses Waldburg-Zeil)
anschl. Rosenkranz und eucharistische Anbetung bis 11 Uhr

Aufgebot:
Am 24.Oktober 2020 werden das Brautpaar Johannes Dörrer und Nadine Kolb in Kißlegg getraut.

Rosenkranz in der Kißlegger Pfarrkirche Montag bis Freitag um 17 Uhr

BEERDIGUNGS- UND NOTDIENST FÜR STERBEFÄLLE UND SEELSORGE

Mo., 12.10. – So., 18.10.
Pastoralreferent Matthias Winstel, Telefon: 0178 3211761
Mo., 19.10. – Do., 22.10.
Pastoralreferent Matthias Winstel, Telefon: 0178 3211761
Fr., 23.10. – So., 01.11.
Pfarrer Beda Hammer, Telefon: 9133-12

Freitag, 16. Oktober
9 Uhr Rosenkranz
für den Frieden in der Welt

Sonntag, 18. Oktober
29. Sonntag im Jahreskreis
8.45 Uhr Eucharistiefeier
(für Gebhard Schorer; Erwin Veser)

Montag, 19. Oktober
19 Uhr Abendmesse
(für Josef Dorn und Eltern; Gallus Kutter und verstorb. Angeh.)

Freitag, 23. Oktober
9 Uhr Rosenkranz
für den Frieden in der Welt

Samstag, 24. Oktober
Kollekte: Weltmissionssonntag
19 Uhr Sonntagvorabendmesse (für Oswald Prinz (JG); Maria und Franz Knoll)

Montag, 26. Oktober
19 Uhr Abendmesse
(für Erhard und Bruno Schneider)

Bücherei im Pfarrstadel

Kath. Öffentl. Bücherei, Kißlegg
Pfarrstadel, Dr.-Franz-Reich-Str. 5
Telefon: 07563 9133-17
E-Mail: buecherei.kisslegg@drs.de
www.buecherei-kisslegg.de
vorläufige Öffnungszeiten:
Mittwoch 9 bis 11 Uhr
Donnerstag 16 bis 18 Uhr
Freitag 16 bis 18 Uhr
Samstag 10 bis 12 Uhr
Sonntag bis Dienstag geschlossen

Pfarrarchiv, Kißlegg

Pfarrstadel, Dr.-Franz-Reich-Str. 5
Anmeldung unter Telefonnummer: 07563 9133-18
E-Mail: pfarrarchiv.kisslegg@drs.de
www.pfarrarchiv-kisslegg.de
wieder Öffnungszeiten:
mittwochs 14 bis 18 Uhr
samstags 9 bis 13 Uhr

Kaffeeverkauf der Kolpingsfamilie

am Sonntag, 18.10.2020, nach der Eucharistiefeier im Pfarrstadel.

Mittwoch, 14. Oktober
19 Uhr Abendmesse (für Fritz Kling)

Donnerstag, 15. Oktober
18 Uhr Rosenkranz

Freitag, 16. Oktober
17.30 Uhr Stille Anbetung
in der MTA-Kapelle
18 Uhr Rosenkranz

Samstag, 17. Oktober
19 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 18. Oktober
29. Sonntag im Jahreskreis
19 Uhr Bündnisfeier

Dienstag, 20. Oktober
18 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 21. Oktober
Hl. Ursula – Kirchenpatrozinium
19 Uhr Abendmesse mit Segnung der Josefsfahne (siehe Artikel)

Donnerstag, 22. Oktober
18 Uhr Rosenkranz

Freitag, 23. Oktober
7.30 Uhr Schülergottesdienst
17.30 Uhr Stille Anbetung
in der MTA-Kapelle
18 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 25. Oktober
30. Sonntag im Jahreskreis – Weltmissionssonntag
8.45 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 27. Oktober
17 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 28. Oktober
Hl. Simon und Hl. Judas, Apostel
19 Uhr Abendmesse

Bitte beachten Sie:

Ab der Zeitumstellung (25. Oktober) ist die Stille Anbetung um 16.30 Uhr und der Rosenkranz um 17 Uhr und bleibt über den Winter auch so.

Immenrieder Bibelkreis

trifft sich am Montag, 19. Oktober, um 20 Uhr im Pfarreiheim.

Auf einen Blick

ADRESSEN UND TELEFONNUMMERN

PASTORALTEAM:

Pfarrer Beda Hammer
Telefon 07563/9133-12
E-Mail: beda.hammer@drs.de

Pastoralreferent Matthias Winstel
Telefon 07563/9133-11
Handy 0178 3211761 (Seelsorge)
E-Mail:matthias.winstel@drs.de

Pastoralreferent Matthias Winstel ist vom 23.10. bis 31.10. (je einschl.) im Urlaub

KATH. PFARRAMT
ST. GALLUS UND ULRICH
DR.-FRANZ-REICH-STR. 3
88353 KISSLEGG

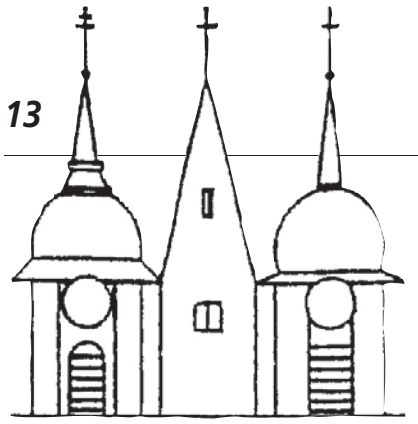
Telefon 07563/91330
kathpfarramt.kisslegg@drs.de
www.se-kisslegg.drs.de
Öffnungszeiten:
Montag 9-10.30 Uhr
Dienstag 15-17 Uhr
Mittwoch 9-10.30 Uhr
Donnerstag 15-17 Uhr
Freitag 9-10.30 Uhr
Kirchenpflegerin Jutta Frey
Telefon 07563/9133-16
kathkirchenpflege.kisslegg@drs.de

KATH. PFARRAMT
ST. PETRUS UND MAGNUS,
KIRCHSTR. 9
88353 KISSLEGG-WALTERSHOFEN

Telefon 07563/2322
kathpfarramt.waltershofen@drs.de
www.se-kisslegg.drs.de
Öffnungszeiten:
Mittwoch 15-17 Uhr
Freitag 11-12 Uhr
Kirchenpflegerin Simone Bilger
Telefon 07563/913729

KATH. PFARRAMT
ST. URSULA, HAUPTSTR. 37
88353 KISSLEGG-IMMENRIED

Telefon 07563/914010
kathpfarramt.immenried@drs.de
www.se-kisslegg.drs.de
Öffnungszeiten:
Dienstag 9-10.45 Uhr
Donnerstag 9-11 Uhr
Kirchenpfleger Klaus Kaltenbach
Telefon 07563/3980



Allerheiligen und Allerseelenandacht auf unseren Friedhöfen

Der Allerheiligentag fällt in diesem Jahr auf einen Sonntag. Bei der Allerseelenandacht auf den Friedhöfen wird besonders an die Verstorbenen gedacht, die seit dem letzten Allerheiligentag verstorben sind.

Das Wochenende 31. Oktober / 1. November 2020 sieht in unseren drei Kirchengemeinden folgendermaßen aus:

Kißlegg:
Allerheiligen, 1. November:
10.15 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche, im Anschluss Allerseelenandacht auf dem Friedhof

Waltershofen:
Allerheiligen, 1. November:
8.45 Uhr Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche (aufgrund der geringen Platzanzahl nur mit telef. Anmeldung am Freitag, 30. Oktober, von 17 bis 18 Uhr bei Inge Elison, Telefon: 2856),
14 Uhr Allerseelenandacht
auf dem Friedhof

Immenried:
Samstag, 31. Oktober:
19 Uhr Sonntagvorabendmesse
in der Pfarrkirche
Allerheiligen, 1. November:
14 Uhr Allerseelenandacht
auf dem Friedhof

Wir bitten Sie, sowohl in den Pfarrkirchen als auch auf den Friedhöfen die kirchlichen Corona-Auflagen zu beachten, besonders den Abstand von 1,5 Metern untereinander einzuhalten. Personen aus einem Haushalt dürfen beieinander stehen/sitzen.

Einladung zur Segnung der restaurierten Josefsfahne

Im Rahmen der Eucharistiefeier am Mittwoch, den 21. Oktober, um 19 Uhr, wird in der Pfarrkirche Immenried die neu restaurierte große Josefsfahne der Pfarrgemeinde St. Ursula eingesegnet. Dazu sind alle Gemeindemitglieder herzlich eingeladen.

Die Fahne, die noch aus der Zeit des Kirchenbaus vor über 100 Jahren stammt, war jahrzehntelang auf der Kirchenbühne „verschwunden" und durch Egon Müller „wiederentdeckt" worden, der auch die Renovierung der Fahne anregte. Nachdem der Kirchengemeinderat der Sanierung der Fahne zugestimmt hatte, führte die Kunststickerei Neff aus Biberach die aufwendige Restaurierung durch. Die Fahne mit dem „alten" Originalbild des hl. Josefs ist nun wieder in neuen, feinen Stoff gekleidet und wird so zu einem Blickfang der Kirchenbesucher. Die Pfarrgemeinde freut sich über alle Gläubigen, die die Renovierung der Fahne mit einer Spende unterstützen und somit die Verehrung des hl. Josefs in der Pfarrkirche fördern wollen.

Foto: Martin Müller

Spenden zur Finanzierung der Josefsfahne können auf das Konto der Kirchenpflege Immenried überwiesen werden. Die IBAN-Nummer des Kontos bei der Kreissparkasse lautet: DE37 6505 0110 0018 3196 11.
Die Pfarrgemeinde bedankt sich herzlich für jede Unterstützung!

Neuregelung für Geburtstagsbesuche in der Kirchengemeinde Kißlegg

Es ist ein guter Brauch in den meisten Pfarreien und auch in Kißlegg, dass den Gemeindemitgliedern zu höheren runden Geburtstagen und auch zu Ehejubiläen von Seiten der Kirchengemeinde gratuliert wird.

Die wachsende Einwohnerzahl von Kißlegg und der grundsätzlich sehr erfreuliche Anstieg der Lebenserwartung haben die bisherige Praxis der Gratulationen allerdings schwierig gemacht und die Mitarbeiter/innen beim Besuchsdienst vor beträchtliche Herausforderungen gestellt. Deshalb hat sich zunächst der Kirchengemeinderat mit dem Thema befasst und anschließend haben sich die, die Besuche machen, auf die folgende Regelung für die Zeit ab Oktober 2020 geeinigt. Wer Goldene, Diamantene oder Eiserne Hochzeit hat oder 90. oder 100. Geburtstag, erhält Besuch von Herrn Pfarrer Hammer oder Herrn Pastoralreferent Winstel, zum 80., 85. oder 95. Geburtstag kommen Frau Maria Kieble, Frau Isolde Müller, Frau Elsbeth Stützenberger und Frau Maria Weiland vorbei. Weil es ja viele gibt, die ein höheres Alter erreichen, mehr als in vergangenen Jahre, sind es gewiss genau so viele Mitglieder unserer Pfarrei, die da besucht werden, wie in früheren Jahren. Wer aber einen Besuch aus seelsorgerlichen Gründen wünscht (z. B. Krankenkommunion), darf sich natürlich ganz unabhängig von Jubiläen an das Pfarrbüro oder direkt an die pastoralen Mitarbeiter der Pfarrei wenden.
Zur Zeit gibt es noch Einschränkungen bei Besuchen zu Hause durch die Corona-Auflagen der Diözese; so kann der eine oder andere Besuch ersetzt werden durch Glückwunsch im Briefkasten. Aber diese Zeit mit ihren Einschränkungen geht ja vorbei – dann kann die getroffene Regelung uneingeschränkt wirksam werden.

Kißlegger Besuchsdienst (von links: Maria Kieble, Elsbeth Stützenberger, Maria Weiland, Pfarrer Beda Hammer, Isolde Müller und Pastoralreferent Matthias Winstel)
Foto: Margit Walter

Pfarrer Beda Hammer

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Weltmissionssonntag 2020

Liebe Schwestern und Brüder,

„Selig, die Frieden stiften" (Mt 5,9). Diese Seligpreisung Jesu ist das Leitwort zum Monat der Weltmission 2020. Auch in unserer Zeit ist sie hochaktuell. Wie schwer ist es doch, Frieden zu halten und zu fördern! Die diesjährige Aktion der missio-Werke lenkt den Blick auf Westafrika. In dieser Region lebten lange Zeit Menschen verschiedener Religionen und Ethnien friedlich zusammen. Gegenwärtig wird sie aber immer mehr zum Schauplatz von Anschlägen und Übergriffen. Mit Sorge nehmen wir wahr, wie dort Konflikte religiös aufgeladen werden, um Menschen gegeneinander aufzubringen und Gewalt anzufachen.
Durch die Corona-Pandemie haben sich die Lebensbedingungen der Menschen zusätzlich verschlechtert. Die Kirchen in Westafrika setzen sich durch interreligiöse Zusammenarbeit gegen den Missbrauch von Religion ein. Sie helfen, dass Konfliktparteien aufeinander zugehen und miteinander sprechen. Wo Menschen sich auf die Friedensbotschaft ihrer Religion besinnen, können sie gemeinsam Konflikte lösen, weichen verhärtete Fronten auf, und Frieden wird möglich.
„Selig, die Frieden stiften." Mitten in unserer von Unfrieden geplagten Welt beruft und befähigt Gott Menschen, Friedensstifter zu sein. Wir bitten Sie: Setzen Sie am Weltmissionssonntag ein Zeichen. Beten Sie für unsere Schwestern und Brüder, die sich aktiv für Frieden und Versöhnung einsetzen!
Unterstützen Sie bei der Kollekte am Sonntag, 25. Oktober, die wichtigen Initiativen von missio!
Für die Diözese Rottenburg-Stuttgart
+ Dr. Gebhard Fürst, Bischof

Die Erstkommunionband sagt „Dankeschön“

Wir Bandmitglieder sagen allen Familien der Erstkommunionkinder aus Kißlegg, Waltershofen und Immenried ein herzliches Dankeschön für die uns überreichten Geschenke. Wir haben sehr gerne für Sie und Euch Musik gemacht. Foto: Michael Müller

Erntedankgottesdienst

Den Erntedankgottesdienst zum Abschluss der Aktion am 4.10. in Rötsee leitete der Ideengeber der Aktion Stefan Fischer, Seelsorger bei der St.-Elisabeth-Stiftung Bad Waldsee.

Meditation – Auszeit in der Wochenmitte

Jeden Mittwoch von 6.45-7.30 Uhr *(nicht am 28.10.)* findet im Gemeindehaus (Saal) eine Meditation in Form eines Körpergebets statt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
Um Anmeldung bis Dienstag 17 Uhr wird gebeten bei matthias.winstel@drs.de, Tel. 07563 913311.
M.Winstel, Pastoralreferent

Danke für die „Solidarischen Gaben“

Foto: Matthias Winstel

Bei den Erntedankgottesdiensten wurden solidarische Gaben für die Tafelläden im Allgäu gesammelt.
Es war geradezu wie bei der Brotvermehrung: Fünf Körbe voller Lebensmittel konnte den Tafelläden übergeben werden. Auch zwei Kindergärten haben sich bei der Aktion mit jeweils einem Korb voller Gaben eingebracht. Danke allen Spenderinnen und Spender – ein positives Zeichen für diejenigen, denen es nicht so gut geht.
M.Winstel, Pastoralreferent

Erntedankaltar zeigt große Not

Anscheinend ist bei manchen in Kißlegg die Not sehr groß geworden, dass sogar Leihgaben für den Erntedankaltar – vermutlich zum Verzehr, entwendet wurden. Durch eine Spende konnte die Besitzerin für die entwendete Leihgabe entschädigt werden. Der bedürftigen Person wünsche ich, dass der Emmentaler wohl gemundet hat.
M.Winstel, Pastoralreferent

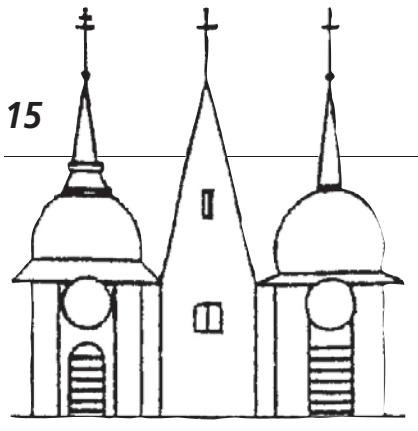
Auf ein Wort – zur neuen Enzyklika von P.P.Franziskus – Über Geschwisterlichkeit und soziale Freundschaft

„Fratelli Tutti“ heißt das neue Schreiben des Papstes. Dabei geht es Franziskus nicht um Kircheninternes, sondern darum, wie wir Menschen, ja die ganze Menschheit unser Miteinander gestalten können – vor allem mit und nach Covid 19.

Manche Stimmen haben gleich angemerkt, dass es „Fratelli“ heißt (deutsch: Brüder) und die Frauen wieder mal ausgeschlossen seien.
Solche kritische Stimmen haben den Rest des sozialen Lehrschreibens nicht verstanden oder gelesen: Der Papst stellt sich mit dem Titel in die Tradition seines Namenspatrons, dem Heiligen Franziskus, dessen Gedenktag wir am Tag der Veröffentlichung des Schreibens feierten (4.10.). Dieser hat eine seiner letzten Reden an seine Mitbrüder (Männer) gerichtet und damit alle angesprochen, die da waren.
Für den Heiligen Franziskus waren die Sorge um das Wohl aller Menschen, die Bewahrung der Schöpfung und der Einsatz für eine bessere Welt zentral. An diese franziskanische Tradition will der Papst damit anknüpfen.
Einen Aspekt will ich herausgreifen: P.Franziskus geht es u.a. darum, dass wir aufeinander zugehen, miteinander in Dialog treten. Interessanterweise betont Papst Franziskus dabei das Zuhören: denn nur dadurch kommt es zu einem echten Dialog.
Wer bei dem Wort „Fratelli“ genau hinhört, kann darin auch das Wort „fraternitá“ hören, welches das gesamte Dokument durchzieht und „Geschwisterlichkeit“ bedeutet.
Die andauernde „Ausnahmesituation“ wird für immer mehr Menschen zur seelischen Belastungsprobe – bei manchen sind die Nerven recht angespannt.
Da tut es gut, aufeinander zuzugehen und jemand zu haben, der einem in so einer Situation einfach mal zuhört.
Ich wünsche uns/Ihnen eine gute Zeit des Dialogs, des Aufeinander-Zugehens und -Zuhörens, auch und besonders in diesen Zeiten.

Ihr
Matthias Winstel,
Seelsorger SE Kißlegg

Den Wortlaut der Enzyklika finden Sie auf www.dbk.de.
Wem die 88 Seiten zu viel sind, findet dort auch eine kurze Stellungnahme von Bischof Dr. Georg Bätzing, welche die wesentlichen Aspekte zusammenfasst.



Mobbing an Schulen – was ist zu tun?

Zum Thema Mobbing an Schulen lädt der Verband Katholisches Landvolk e.V. und Kath. Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V., alle interessierten Eltern, Großeltern und Pädagogen am Donnerstag, 22. Oktober, 19.30 Uhr, im Pfarrsaal in Wangen-Deuchelried, Kirchplatz 5 ein. Referent ist Manfred Faden, pädagogischer Berater.Unter Einhaltung der aktuellen Corona-Vorschriften. Eintritt frei.

Nachruf

Mit einem feierlichen Trauergottesdienst wurde am 30.09.2020 unser Gemeindemitglied

Otto Gletter

auf dem Friedhof Waltershofen verabschiedet.

Herr Gletter hat sich in vielfältiger Weise um die Kirchengemeinde Waltershofen verdient gemacht.
Von 1976 bis 1996 gehörte er dem Kirchengemeinderat an.
Vielen Kommunionkindern erklärte er bei seinen
Kirchenführungen die Pfarrkirche.
Seine große Leidenschaft galt der Erforschung der Pfarrkirche Waltershofen, der Pfarrgemeinde und Geschichte der Einwohner. In Archiven und Chroniken hat er sich ein immenses Wissen angeeignet, das in der „Festschrift zu Orgelweihe" von 1996 und im „Kirchenführer zur gelungenen Innenrenovation" der Pfarrkirche von 2003 zum Ausdruck kam.
Wir bedanken uns bei Herrn Gletter für sein Wirken.
Seinen Angehörigen gilt unsere Anteilnahme.

Für die Kirchengemeinde St. Petrus und Magnus Waltershofen
Pfarrer Beda Hammer
Gewählte KGR-Vorsitzende Inge Elison

Aus Immenried

Neuwahlen beim Schützenverein Immenried

IMMENRIED (dk) - **Am Freitag, 21. August, (der 2. Anlauf Corona bedingt) hielt der Schützenverein Immenried seine Jahreshauptversammlung unter Corona Bedingungen ab. Hierzu konnte Vorstand Dieter Felsmann einige Mitglieder begrüßen.**

Nach einer Gedenkminute der verstorbenen Freunde und Mitglieder des Vereins gab Dieter Felsmann in seinem Tätigkeitsbericht den Anwesenden einen kurzen Überblick über die aktuellen Mitgliederzahlen und informierte über die inner- und außersportlichen Aktivitäten des vergangenen Jahres. Der anschließende Sportbericht vorgetragen durch den Sportleiter Schulze Ben-Mike, er erinnerte an die Schießwettbewerbe des Jahres 2019.
Dann folgte der Bericht der Schriftführerin Marta Fischer, die über die Aktivitäten des Vereines berichtete.
Es folgte der Kassenbericht von Christa Felsmann. Die Kassenprüfer Hermann Matt und Franz Gronmayer bestätigten eine einwandfreie Buchführung.
Auf Antrag von Ehrenvorstand Günther Döbele wurde die gesamte Vorstandschaft entlastet.
Nach der Entlastung ging es zügig zu den Wahlen, laut Satzung standen alle Mitglieder zur Neuwahl.
Als erstes wurde der erste Vorstand gewählt, Dieter Felsmann stellte sich wieder zur Wahl, es gab kein Gegenkandidat, er wurde einstimmig in seinem Amt bestätigt.

Auf dem Bild von links nach rechts Hildegart Schulze, Ben-Mike Schulze-Heinold und Kristin Heinold. *Foto: Schützenverein Immenried*

Alle weitern Mitglieder der Vorstandschaft wurden in ihren Ämtern bestätigt. Dies sind: 2 Vorstand Hugo Dietenberger, Sportleiter mit Ben-Mike Schulze, Kassiererin Christa Felsmann, Schriftführerin Marta Fischer, Frauenbeauftragte Silke Ettmüller, Beisitzer Josef Müller und Uli Walk.
Die Kassenprüfer Hermann Matt und Franz Gromayer wurden ebenfalls bestätigt.
Dann gab Dieter Felsmann noch einen kurzen Ausblick auf den Rest des Jahres. Bevor der offizielle Teil beendet wurde, konnte Dieter Felsmann noch drei Mitglieder für 15 Jahre aktive Mitgliedschaft im Württembergischen Schützenverband ehren.

Theater Immenried Einladung zur Mitgliederversammlung

IMMENRIED (dk) - Das Theater Immenried e.V. lädt ein, zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 24. Oktober um 19.30 Uhr im Gemeinschaftsraum im Rathaus Immenried (bei den Schützen).

Aus Waltershofen

SV Waltershofen Start des Badminton–Jugendtrainings

WALTERSHOFEN (dk) - **Die Abteilung Badminton des SV Waltershofen startet ab sofort wieder mit dem Jugendtraining für interessierte Kinder und Jugendliche.**

Training ist immer freitags von 17 bis 18.30 Uhr in der Sporthalle in Kißlegg. Interessierte ab dem 6. Lebensjahr sind herzlich willkommen. Schläger und Bälle sind vorhanden.

Stellenangebote

Wir sind ein Hersteller von Pflanzenölen aus ausschließlich ökologisch angebauten Ölpflanzen. Seit 2004 handeln und verarbeiten wir ökologische Rohstoffe an mehreren Standorten.

Zur Verstärkung unseres Teams in Wangen-Schauwies suchen wir Dich als:

Silomitarbeiter/Lagerist (m/w/d)

Produktionsmitarbeiter als technischer Begleiter des Ölmüllers (m/w/d)

Wir bieten Dir die Mitarbeit in einem sympathischen Team, alle Vorteile eines wachsenden Unternehmens, eigenverantwortliches und selbstständiges Arbeiten und eine leistungsgerechte Bezahlung.

Bitte sende Deine vollständigen Unterlagen ausschließlich per E-Mail an jobs@dreher.bio. Für Rückfragen erreichst Du uns telefonisch unter 07520 9148921.

Weitere Infos zum Unternehmen und zu unseren offenen Stellen findest Du bei www.biooele.eu/karriere und www.dreher.bio/karriere

dreher|bio ÖLMÜHLE OBERSCHWABEN

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unser Team eine/n:

SCHREINER/IN für Küchenmontagen

Sie haben

- eine abgeschlossene Ausbildung im Bereich Holzbearbeitung/Möbelbau
- Sehr gerne Berufseinsteiger nach der Ausbildung
- Sind motiviert, engagiert, zuverlässig und arbeiten selbständig.

und KÜCHENFACHBERATER/IN

Sie haben

- evtl. Erfahrung im Planungsprogramm „Winner Compusoft"
- Sind erfahren in Planung und Verkauf von Küchen
- Sind kommunikationsstark, kreativ und engagiert
- Auch Quereinsteiger mit Verkaufstalent

Senden Sie Ihre Bewerbung per Post oder Mail an:

Allgäuer Küchenstudio
Ziegelbrunnen 88 • 88317 Aichstetten
07565 | 1880 • | 1877
info@all-kuechenstudio.de

Der Kißlegger IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Kißlegg, Schlossstr. 5, 88353 Kißlegg
Tel. 0 75 63/9 36-0 Fax 9 36-2 99, info@kisslegg.de
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Kißlegg ist Bürgermeister Dieter Krattenmacher oder sein Vertreter im Amt Roland Kant.

Verlag: Schwäbische Zeitung Wangen GmbH & Co. KG
Eselberg 4, 88239 Wangen,
Tel. 0 75 22/9 16 82-20, Fax 0 75 22/9 16 82-29

Anzeigen-Annahme: Eselberg 4, 88239 Wangen
Tel. 0 75 22/9 16 82-20, Fax 0 75 22/9 16 82-29,
anzeigen.wangen@schwaebische.de

Anzeigen-Preisliste: Nr. 14 vom 1.1.2020

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Wilhelm Zürn,
88239 Wangen, Tel. 0 75 22/9 16 82-33, w.zuern@schwaebische.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Jan Peter Steppat,
Tel. 0 75 22/9 16 82-44, j.steppat@schwaebische.de

Redaktion: Tel. 0 75 22/9 16 82-44, Fax 0 75 22/9 16 82-49
kisslegger@schwaebische.de

Redaktionsschluss: Mittwoch, 18 Uhr,
vor dem jeweiligen Erscheinungstermin

Anzeigenschluss: Freitag, 12 Uhr,
vor dem jeweiligen Erscheinungstermin

Auflage: 4.300 Exemplare

Druck: Druckhaus Ulm-Oberschwaben GmbH & Co. KG
Herknerstraße 15, 88250 Weingarten

KFZ–Angebote

TÜV-Termine
täglich, Montag – Freitag

Service | Nutzfahrzeuge Service | SEAT
Ihr Servicepartner für VW-PKW, VW-Nutzfahrzeuge und SEAT-PKW.

autohaus stützenberger
Autohaus Stützenberger
Raiffeisenstr. 1, 88353 Kißlegg
Telefon 0 75 63/90 91 0

Wir checken Ihr Auto vorab kostenlos. 0,– €

Selbstverständlich für alle Marken.
Gerne bieten wir unseren Kunden auch einen Hol- und Bringservice an.

www.vw-autohaus-stuetzenberger.de

Herbsttage vom 19.-31.10.2020

Mehr Informationen auf www.bmw-mayer-kloos.de/herbsttage

BMW-Vertragshändler
MINI Service
Autorisierte Vertragswerkstatt

Mayer & Kloos GmbH
Nadlerstraße 3
88299 Leutkirch
Telefon 0 75 61/98 68 30
info@bmw-mayer-kloos.de

KFZ–Ankauf

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen.
☎ 0 39 44/3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

Stellenangebote privat

Suche Putzfee
14tägig, ca. 2 Std. ☎ 07563/8389

Stellengesuche privat

Rüsiger Rentner sucht
Hausmeisterstelle in Kißlegg auf 450,-€ Basis. ☎ 07563/9127709

Veranstaltungen

HERBST & GEDENKEN

Besuchen Sie uns am
Do. 15. Oktober 2020
Fr. 16. Oktober 2020
Sa. 17. Oktober 2020
jeweils von 8 bis 18 Uhr

Gärtnerei Grad GbR
Ratperoniusstr. 15 88410 Arnach
Tel: 07564 - 915 11
www.gaertnerei-grad.de

über 90 Jahre

70 Jahre „Bad" Wurzach

Die Erlebniswoche zum Jubiläum
24.10.–31.10.2020

bad-wurzach.de/70jahre

Ausgezeichnetes Bad Wurzach

schwäbische KLEINANZEIGEN
schwäbische.de/kleinanzeigen

Einladung
Allerheiligenausstellung

Menig Gärtnerei & Floristik

Samstag, 17. Oktober 8:00 – 16:00 Uhr
Sonntag, 18. Oktober 10:00 – 16:00 Uhr

Wir bitten Sie auf den Abstand zu achten und einen Mund- und Nasenschutz zu tragen.

Schaugräber | Herbstzauber | Viola | Individuelle Beratung
Grabgestecke | Kränze | Kerzen | Zubehör | Erika

Fasanenweg 2 | 88410 Bad Wurzach | Tel. 07564 3868
www.gaertnerei-menig-floristik.de | info@gaertnerei-menig-floristik.de

Ihr Fachgeschäft für Trauerfloristik / Grabpflege

Verschiedenes

Novene zur Hl. Klara:
Zünden Sie an 9 aufeinanderfolgenden Tagen eine Kerze an und beten ein "Gegrüßest seist du Maria". Bringen Sie 2 Anliegen vor, die Ihnen unmöglich erscheinen und ein Anliegen, das Ihnen am Herzen liegt. Lassen Sie die Kerze am 9. Tag ganz abbrennen und veröffentlichen Sie diese Nachricht. Ihre Bitten werden erhört werden.M.M

Bio Schau-Käserei Wiggensbach

s' Käslädle Tel. 0 75 63 / 9 09 26 39
Wangener Straße 42, Kißlegg-Zaisenhofen
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 12.30 Uhr

Im Angebot vom 12. - 31. Oktober 2020

Wiggensbacher Heulacker
mind. 50 % Fett i. Tr. Bioland 100 g € **2,39**
Die würzige Note für eure Kässpatzen!

Immobilien

„Haben Sie Interesse an einer seriösen, vertraulichen und diskreten Vermittlung Ihrer Immobilie? Ich berate Sie gerne unverbindlich."

Heinrich Netzer
Immobilienberater
Telefon +49 751 84-2165
heinrich.netzer@ksk-rv.de

Kreissparkasse Ravensburg

Gerne unterstütze ich, Norbert Jakobartl, Sie beim Verkauf Ihrer Immobilie.

Tel. 0173 3554170
WhatsApp 07563 1803-0

Volksbank Allgäu-Oberschwaben Immobilien GmbH

„Schwitztempel - Kißlegg"

Liebe Saunagäste. Aufgrund den aktuellen Corona VO BW und der daraus folgenden wirtschaftlichen Konsequenzen haben wir uns entschieden den „Schwitztempel" bis auf weiteres geschlossen zu halten. Wir bitten um Verständnis, die Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen.

Nähere Info unter: www.schwitztempel.info.

Heizöl-Express

... immer in Ihrer Nähe!

Sie erreichen uns unter Telefon **(0 75 64) 93 52 97**

Heizöl-Handel Benno Forderer
Fasanenweg 21 · 88410 Bad Wurzach

Seniorenwohnungen & Pflegezimmer

Ströbel Immobilien
Ernst-Geißendörfer-Straße 28
91541 Rothenburg o.d.T.
www.stroebel-immobilien.de
Tel. 09861 7090880

Mietgesuche

Lehrer/Erlebnispädagoge
sucht 2-3 Zi.-Whg. im Grünen mit Terrasse und Garten, gerne Häuschen, 60-90m², mit Garage/Avstellmöglichkeit. Lehrer ☎ 07587/9507502 AB oder 0151/51747587

Unkompl. Fam. (33/33/4/1),
Ing/Heb, aus Kißlegg sucht wg. Eigenbedarf spät. zum 01.01. Mietwhg ab 60m² für 1-2 J. während Hausbau in Ki. ☎ 0157/75720966

Kleines Häuschen
zum Mieten/Kauf gesucht (gerne auch älteres Baujahr). 4-6 Zimmer/ Garten, in Kißlegg und Umgebung ☎ 0175/1914033

Garage zu mieten
gesucht, Raum Kißlegg/Zaisenhofen.☎ 07563/521

Kinder brauchen Freunde.

Deutsches Kinderhilfswerk

2,7 Mio. Kinder in Deutschland leben in Armut – bitte helfen Sie!
SMS mit FREUND an 8 11 90* senden und mit 5 Euro helfen!

Spendenkonto 333 11 11, Bank für Sozialwirtschaft, BLZ 100 205 00
*Einmalig 5 Euro zzgl. SMS-Gebühr, davon gehen 4,83 Euro direkt an das Dt. Kinderhilfswerk.

www.dkhw.de

Alles für Profis, Handwerker und private Bauherren

Bausanierung
Renovierung
Dachfenster
Bodenbeläge/Fliesen
Fenster/Türen/Tore
Garten & Terrasse

Ihr Ansprechpartner rund um den Bau
Thomas Kible
Niederlassungsleiter Leutkirch

88299 Leutkirch im Allgäu · 07561/9839-0
88316 Isny im Allgäu · 07562/9741-0
www.walter-baustoffe.de

Handwerk / Meister wissen, wie es geht

Dynamisch, modern und zukunftsorientiert

Zimmerei

BILGER Zimmerei

» Hallenbau
» Dachfenster
» Innenausbau
» Aufstockungen
» Asbestsanierung
» Holzrahmenbau
» Altbausanierung
» Landwirtschaftliche Bauten

Adalbert Bilger
Hirschweg 1
88353 Kißlegg

Telefon 0 75 63 / 6 82
www.zimmerei-bilger.de
info@zimmerei-bilger.de

Metallbau

Qualität ist kein Zufall **Schlosserei Manfred Bader**

· Treppen und Geländer
· Balkone
· Vordächer
· Aluminiumhaustüren
· Garagentore
· u.v.m.

smb **Telefon: 07563 - 8780**
Maria-Schlegel-Str. 3 · 88353 Kißlegg - Immenried
www.smb-metallbau.com

Sicherheit für Haus und Wohnung wird gefördert

(djd). Dass immer mehr Gebäude über Sicherheitssysteme zum Schutz gegen Einbruch verfügen, schlägt sich in den Statistiken der Kriminalpolizei nieder. Der Anteil der erfolglosen Einbruchsversuche steigt an. Denn die meisten Einbrecher gehen den Weg des geringen Widerstands. Stoßen sie auf ein gut geschütztes Objekt, lassen sie oft von ihrem Vorhaben ab. Auch aus diesem Grund fördert die öffentliche Hand den Einbau einbruchschützender Systeme. Maximal 1.600 Euro für Technik und Montage fördert die KfW-Bank über ihr Programm 455-E, was allerdings an bestimmte Kriterien gebunden ist.

Foto:djd/Telenot-Elektronik

Fördervoraussetzungen beachten

„Die Arbeiten müssen von einem Fachunternehmen ausgeführt werden und technische Mindeststandards erfüllen", erklärt Alexander Balle, Sicherheitsexperte bei Telenot, einem führenden Hersteller von Sicherheitstechnik. Auf der Website www.telenot.de gibt es weitere Infos zu den Fördervoraussetzungen. Dort finden sich auch Kontaktmöglichkeiten zu Fachbetrieben, welche die Anforderungen erfüllen. Eine sichere Wahl treffen Immobilienbesitzer, wenn sie bei der Entscheidung für ein smartes Sicherheitssystem auf das VdS-Zeichen der deutschen Schadenversicherer achten. Es zeigt an, dass hier Sicherheitsanforderungen erfüllt sind, die oftmals über DIN-Normen und andere Richtlinien hinausgehen. Zudem sollte ein langfristiger Support für die Anlage gewährleistet sein.

Förderfähig sind auch Smart-Home-Anwendungen mit Einbruchmeldefunktion. Bei diesen ist darauf zu achten, dass sie den Anforderungen der Überwachungsanlagen-Norm DIN VDE V 0826-1 entsprechen. Zertifizierte und smarte Haussicherungssysteme wie die Telenot compact easy smart&safe bieten darüber hinaus weitere Möglichkeiten zum Schutz von Haus und Wohnung. Beispielsweise lassen sich die gesetzlich vorgeschriebenen Rauchmelder ebenso in eine zentral gesteuerte Überwachungsanlage einbinden wie Wasser-, Kohlenstoffmonoxid-, Gas- oder Temperaturmelder. Auch komfortable Schaltaktionen, wie beispielsweise die Außensteckdosen beim Schärfen der Anlage stromlos zu schalten, lassen sich integrieren.

Holzbau

Holzbau
Innenausbau
Treppenbau
SCHNELL Zimmerei
Stefan Schnell
Zimmerermeister
Staig 1
88364 Wolfegg
Telefon 0 75 27/53 48
Telefax 0 75 27/56 73

Metallbau

Schlosserei WELTE
Glasergasse 2
D-88364 Wolfegg-Rötenbach
Wertarbeit aus Stahl:
Treppen und Brüstungen
Balkon- und Treppengeländer
Haustürvordächer und Carports
Sectionaltore und Antriebe
Ruf (0 75 27) 62 19
Fax (0 75 27) 68 32
www.schlosserei-welte.de
info@schlosserei-welte.de

HiFi – TV

Ihr starker Technik-Partner mit dem Plus an Know How

Wir bieten Ihnen:
● Kompetente Beratung
● Markenqualität
● Reparaturservice

Unser Dauerangebot:
● Unterhaltungselektronik
● Antennenanlagen
● Telekommunikation
● Computer
● Druckerpatronen
● Zubehör u.v.m

RADIO Weiland seit 1949
EURONICS Fachhändler
Schloss-Str. 55 | 88353 Kißlegg
Tel.: 07563-920200 | info@radio-weiland.de

Flaschnerei

wolfgang huber
flaschnerei · foliendächer
88353 kißlegg im allgäu
löhleweg 2
tel. 0 75 63/25 56 · fax 0 75 63/73 50
flaschnerei huber

Fliesen

Fliesen
Mit uns schöner wohnen
Fliesenstudio · Beratung · Verkauf · Verlegung
Fliesen Wespel
früher Rothäusler
Mosaik
Platten
Fliederstr. 3 · 88317 Aichstetten
Tel. 0 75 65/14 35 · Fax 0 75 65/14 01
Naturstein

Handwerk / Meister wissen, wie es geht

Dynamisch, modern und zukunftsorientiert

Mit cleverer Planung mehr aus kleinen Badezimmern machen

(djd). Das Badezimmer als privater Rückzugsort hat stark an Bedeutung gewonnen. Ältere Bäder halten allerdings nicht mit den heutigen Ansprüchen an Behaglichkeit und Wohnlichkeit mit – dann wird es im Zuge einer Badsanierung Zeit für frische Farben, moderne Keramiken und Armaturen.

Eingespielte Handwerkerteams sorgen für eine schnelle und hochwertige Badsanierung. Foto: djd/bad.de

Kleine Bäder größer wirken lassen

Der erste Schritt, um kleine Bäder großzügiger erscheinen zu lassen, ist die passende Farbwahl. Fliesen im Dunkelbraun der 90er-Jahre lassen den Raum noch enger wirken. Also raus damit und stattdessen mit hellen Cremetönen oder einem klassischen Weiß für eine freundliche Atmosphäre sorgen. Mit Accessoires, Badtextilien und Dekoartikeln lassen sich zusätzlich Farbakzente setzen. Ein weiterer Faktor ist die passende Beleuchtung, vom Allgemeinlicht an der Decke bis zu Akzenten und dimmbaren Lichtquellen. Große Spiegelflächen sind für XS-Bäder ebenfalls eine gute Wahl. Mit diesem Einrichtungstrick wirkt der Raum größer. Ideen fürs neue Bad gibt es also viele, nur wie lassen sich diese zu einer überzeugenden Planung zusammenführen? Hilfreich ist beispielsweise der kostenfreie Online-Badkonfigurator unter www.bad.de. Mit wenigen Eingaben kann jeder sein neues Bad planen und sich nach Geschmack und Budget die passende Badvariante gestalten.

An Ablagen und Stauraum denken

Stauraum ist oft Mangelware in kleinen Bädern. Wenn sich Cremetiegel, Zahnpasta und Parfümflaschen mangels Platz überall verteilen, wirkt der Raum schnell unordentlich. Deshalb ist es wichtig, den Bedarf an Stauraum nicht zu unterschätzen. Vom Spiegelschrank über den Waschtisch bis zu kleinen Nischen oder einer Ablage in der Dusche sind also genügend Stauflächen gefragt. Wenn die Planung steht, geht es ans Modernisieren. Natürlich kann und will niemand wochenlang auf sein Bad verzichten. Deshalb bieten Profihandwerker Planung, Koordination und Umsetzung aller Gewerke aus einer Hand. Dies spart Zeit und Nerven, sowie bares Geld. So dauert je nach individuellen Gegebenheiten die Komplettsanierung oftnicht mehr als fünf Tage. Noch ein Tipp: Wer gleichzeitig barrierefreie Lösungen einplant, kann für das neue Bad Zuschüsse aus dem KfW-Programm „Altersgerecht Umbauen" in Anspruch nehmen.

Heizung & Solar

Andreas Brunold
Kolpingstr. 17
88353 Kißlegg
Tel. 0 75 63 / 9 11 37 57
a.brunold@arcor.de
Solar • Heizungsbau
Lüftung • Sanitär

Solartechnik

Photovoltaikanlagen & Energietechnik
• Persönliche Beratung
• Individuelle Planung
• Maßgeschneiderte Installation
• Thermographieaufnahmen
• Fehleranalysen
Wir suchen Mitarbeiter für die Montage in Teilzeit oder auf selbstständiger Basis (m/w/d)
eisele solar
Werner Eisele | 88267 Vogt | Tel: 07527 954460 | Email: info@eiselesolar.de

Zweirad

move
www.move-montagestaender.de
Hebel runter fertig!
move Zentralständer der Helfer für Servicearbeiten und Radwechsel. Ermöglicht Rangieren auf kleinstem Raum und entlastet Fahrwerk und Reifen.
Info und Beratung unter:
Maschinenbau Marita Hokenmaier
Steinbeisstr. 5/1; 88353 Kißlegg
Tel.07563 92316
mail@move-montagestaender.de

Zimmerei

J.Rude
Zimmerermeister
Holzbau · Zimmerei
• Restaurator im Zimmererhandwerk
• Gebäudeenergieberater (HWK)
• Sämtliche Zimmererarbeiten
• Dachflächenfenster
• Innenausbau • Altbausanierung
• Asbestsanierung
88353 Kißlegg
Tel. 0 75 63 / 9 23 28, Fax 9 23 29

Zimmerei

ZIMMEREI HOLZBAU
ASCHENBRENNER

Innenausbau, An- und Umbau, Dachsanierung, Dachfenster, Wärmedämmung
Zimmerei Klaus Aschenbrenner, Kißlegg
T: 07563 7121, M: 0171 3503216

Inh. B. Hirschle Tel. 0 75 63 / 71 50

Schloß Metzgerei

Schloss-Straße 53 · 88353 Kißlegg
Filiale (bei Netto):
Erlenweg 3, 88353 Kißlegg

Elmars Dorfmarkt Arnach

Am Kirchberg 8, Bad Wurzach-Arnach

Sonderangebot vom 15. bis 17.10.2020

zarte **Schweineschnitzel**
auch paniert 100 g nur **1,18**

zarter
Rinderbraten 100 g nur **1,38**

deftige
Pfefferbeißer 100 g nur **1,48**

feine
Fleischwurst im Ring
für heiß und kalt 100 g nur **–,99**

BITTE AUFBEWAHREN:
Sonderangebot vom 22. bis 24.10.2020

magerer
Schweinebraten 100 g nur **1,08**

feiner **Fleischkäse**
zum Selberbacken 100 g nur **1,08**

feiner
Frischwurst-Aufschnitt 100 g nur **1,48**

kesselfrische
Saitenwurst 100 g nur **1,28**

Ab sofort haben wir wieder frische Blut- und Leberwurst, Schinkenkraut im Darm und hausgemachte Krautkrapfen.

EINKAUFEN WO MAN ZU HAUSE IST.

Spanische Clementinen
Nadorcott lose Kl.I
1 kg **2.99**

Milka Schokolade
versch. Sorten
100 g Tf. **–.69**

Bio-Schaukäserei Wiggensbach Gute Laune Käse
55 % Fett i. Tr.
100 g **1.79**

Von der Bio Bäckerei Müller aus Schmalegg

Bio Birnenbrot
500 g Laib **4.99**

Bio Apfelbrot
400 g Laib **4.99**

Deutsche Karotten
lose Kl.I
1 kg **1.11**

Elmars Dorfmarkt
Am Kirchberg 8
88410 Bad Wurzach-Arnach
☎ 0 75 64 / 9 36 13 66
Elm-Wuerzer@Web.de

Wir sind gerne für Sie da:
Mo., Di., Do., Fr.
6.30-13 Uhr und 15-18 Uhr
Mi. und Sa. 6.30-13 Uhr
Nachmittag geschlossen
Jeden Sonntag
Brötchenverkauf 8-11 Uhr

Angebote gültig vom 15.10. - 21.10.2020 solange Vorrat reicht – Abbildungen ähnlich – Druckfehler vorbehalten

METZGEREI Fiegle IMBISS PARTYSERVICE
Bergstraße 3, 88267 Vogt
☎ **0 75 29 / 12 15,**
www.metzgerei-fiegle.de

Unser Wochenangebot
Do., 15.10. bis Sa., 17.10.2020

Schweinekotelett
mager 100 g **–,89 €**
Rinder- und Sauerbraten 100 g **1,39 €**
1a Schinkenwurst 100 g **1,19 €**
Göttinger
schmackhaft 100 g **1,80 €**
Geflügelsalat Hawaii 100 g **1,59 €**

Unser Wochenangebot
Do., 22.10. bis Sa., 24.10.2020

Hackfleisch gemischt
vom Schwein und Rind 100 g **–,99 €**
Tafelspitz und **Bürgermeisterstück**
mager 100 g **1,39 €**
Krakauer
herzhaft 100 g **1,19 €**
1a Lyoner 100 g **1,09 €**
Brätknödel
lecker für die Suppe 100 g **1,09 €**
Fleischsalat 100 g **1,09 €**

Verkaufswagenstandort und -öffnungszeiten nur am Samstag:
Café Fatima, Hauptstr. 26, Immenried
von ca. 8.15 bis 9.30 Uhr
Baugeschäft Henle
Kirchstraße 25, Waltershofen
von ca. 11.30 bis 12.30 Uhr

Energietechnik · Trafostationen · Photovoltaik · Elektroinstallation

Eigener Strom von der Sonne!

- 20 Jahre Photovoltaik-Erfahrung
- Meister-Betrieb
- alles aus einer Hand
- Ansprechpartner und Service vor Ort
- transparente Auftragsabwicklung
- starke Partner

E3DC WINAICO

Emmelhofen 20 · 88353 Kißlegg
Telefon 075 63-91 54 36-0

Armbrust Elektro GmbH

www.armbrust-elektro.de

PODOLOGIE-PRAXIS
Olga Lang
med. Fußbehandlung

Behandlung von eingewachsenen und pilzbefallenen Nägeln, Diabetikerbehandlung, Schwielen-, Stechwarzen-, Schrundenbehandlung

Untere Grabenstr. 3
Leutkirch
☎ 0 75 61 / 9 19 00 42

Brennholz/Rindenmulch
zu verkaufen.
(Rindenmulch ab 1.10.2020)
www.brennholz-reutlinger.de
Sägewerk Reutlinger GmbH
Tel.: 0 75 66 / 15 68

Fuchs seit 1897
GLAS & FENSTER
Kißlegg | ☎ 0 75 63 / 9 23 15

Wertgutachten
- **Verkehrswert**
- **Gebäudeschäden**

Gerhard Kuen
Dipl. Sachverständiger (DIA)
Telefon 0 75 63 / 91 46 20

Professionelle Autopflege

Clean Car Bröhm
Wellness Fürs Auto
Seit 2016 in Kißlegg

Clean Car Bröhm
Immenrieder Str. 9/1, 88353 Kißlegg
Mobil: 0 15 20 - 9 80 13 53
eMail: cleancar-broehm@online.de
www.clean-car-broehm.de

schwäbische.de/ kleinanzeigen

GROßER MALWETTBEWERB

Mitmachen – so geht es:
Suche dir entweder eines unserer Ausmalbilder aus oder sei selbst kreativ und male ein Bild passend zum Thema Brille oder Sonnenbrille.

Für Kinder von 5-12 Jahren

Größe des Bildes: DIN A4

Auf die Rückseite des Bildes: Name, Alter, Adresse & Telefonnummer

Sende uns Dein Bild entweder per Post oder gib es einfach in unserem Geschäft bis zum 31.10.2020 ab.

Für die schönsten Bilder gibt es tolle Preise zu gewinnen!
(Star Wars Tasche, Spielzeug von Frozen & Paw Patrol, Eiscafé Dolomiti Gutschein uvm.)

Die Platzierung findet in verschiedenen Alterkategorien statt.
Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt.
Mit der Abgabe der Bilder sind wir berechtigt, die Bilder auszustellen und im Schaufenster zu veröffentlichen

OPTIK & AKUSTIK MANGOLD

Ausstellung zu Allerheiligen

Freitag, 16.10.
08:00 – 18:00 Uhr

Samstag, 17.10.
08:00 – 14:00 Uhr

Ab Montag, 19.10. zu den regulären Öffnungszeiten

Gärtnerei & Floristik
Bodenmüller
Knittelsbach 5
88353 Waltershofen
Tel. 07563/8307

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Wahlen / Politik